

PROSPECT

FACHMAGAZIN FÜR BÜHNEN- UND VERANSTALTUNGSTECHNIK Nr. 3 | 2020 | 10 € www.oethg.at www.akademie-oethg.at

FESTSPIELE

Die Salzburger Festspiele feierten das 100-Jahr Jubiläum. Seite 14

SOMMER

Filme schauen im Corona-Sommer. Seite 20

TONANLAGE

Im Akademietheater wurde eine neue Tonanlage installiert. Seite 24

Achtung!
**MEET
VERSCHOBEN**

Neues Datum
23. & 24.11.2022

A wonderful fake

Das ist alles gar nicht wahr und doch wunderbar: Die digitale Meisterleistung aus Belgien. Seite 8

SHURE

SLX-D DIGITALES DRAHTLOSSYSTEM

DAS DRAHTLOSSYSTEM, AUF DAS SIE GEWARTET HABEN.

Ob Hörsaal, Theater oder Live-Veranstaltungen – das SLX-D Drahtlossystem ist in verschiedenen Ausführungen mit vielfältigen Mikrofonoptionen erhältlich. Es bietet ein transparentes digitales 24-Bit-Audiosignal, ein einfaches Setup und absolut zuverlässige HF-Performance mit modernster Akkutechnologie.

Von der ganztägigen Konferenz bis zur Vorstellung am Abend. Mit bis zu 8 Stunden Laufzeit ermöglicht die SLX-D Akkutechnologie zusätzlich die minutengenaue Anzeige der verbleibenden Akkulaufzeit, sodass Sie sich voll und ganz auf Ihren Auftritt konzentrieren können. Erfahren Sie mehr unter shure.de/slx-d

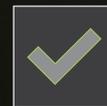
ÜBERZEUGENDE PERFORMANCE, IMMER UND ÜBERALL.



**KRISTALLKlare
KLANGQUALITÄT**



**STABILE
SIGNALÜBERTRAGUNG**



**EINFACHES
SETUP**



**BIS ZU 32 KANÄLE
PRO 44 MHz**



**8 STUNDEN
LAUFZEIT**



**INTUITIVE
BEDIENUNG**

EDITORIAL_

Branchentreff MEET

Schön langsam lichten sich die Aerosol-Nebel: Ob diverse Ampelanlagen grün oder gelb leuchten, ob die aktuellen COVID-19-Zahlen gerade hinauf oder hinab weisen, ob Masken nun Pflicht oder nur angeraten sind – der Abstand ist mit Abstand der bleibendste Parameter. Abstand zu halten ist denn auch im Veranstaltungs-Gewerbe das Gebot der Zeit. Aber wie können Abstände eingehalten werden, wenn Sitzplätze oder Probenräume Nähe vorgeben?

All das hat die Verantwortlichen der MEET 2020 veranlasst, diese Veranstaltungsmesse auf das Jahr 2022 zu verschieben, der zweijährige Rhythmus wird beibehalten. Der geplante Termin im November 2020 war nicht mehr zu halten – Sicherheit geht vor. All die notwendigen Schutzmaßnahmen können eines nämlich nicht bewirken: Es muss ja auch Spaß machen. Sicher sind Präsentieren, Palavern und Fachsimpeln auch mit aufgesetztem Mundschutz möglich. Wenn aber über allem die Gefahr der Ansteckung so deutlich schwebt, kommt keine Stimmung auf. Die Verschiebung der MEET auf den November 2022 war daher sicherlich eine gute Entscheidung.

Ihr
Herbert Starmühler, Chefredaktion



Der geplante Termin im November 2020 war nicht mehr zu halten – Sicherheit geht vor.

OETHG Österreichische Theatertechnische Gesellschaft

1170 Wien, Taubergasse 60, Tel.: +43 (0)1 505 51 18

Präsident: Mag. Othmar Stoss (sekretariat@oethg.at)

Geschäftsführer: Ing. Martin Kollin (martin.kollin@oethg.at)

Generalsekretär: Alfred Rieger (alfred.rieger@oethg.at)

Akademie der OETHG

Geschäftsführung: Sonja Blackwell (sonja.blackwell@akademie-oethg.at)

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: OETHG Österreichische Theatertechnische Gesellschaft.

Blattlinie: Unabhängiges Kommunikationsforum für die österreichische Bühnen-, Theater-, Event- und Veranstaltungsbranche. **Konzept & Produktion:** Starmühler Agentur & Verlag, Schellinggasse 1, 1010 Wien, +43 1 96 13 888, office@starmuehler.at, www.starmuehler.at **Chefredaktion:** Dr. Herbert Starmühler (herbert@starmuehler.at) **Redaktion:** Sandra Gloning (sandra.gloning@starmuehler.at)

Grafische Gestaltung: Thomas Tuzar **Coverfoto:** CAPADOL - Lih Tsan **Anzeigen:** Christian Schmid, +43 699/170 54 170, christian@planet.tt, Fritz Schmied, fritz.schmied@starmuehler.at, +43 699/104 15 638 **Web:** www.prospect.at, www.oethg.at **Druck:** Johann Sandler Ges.m.b.H.



BÜHNE & EVENT

- 06 **Neuigkeiten** aus Bühne & Event
- 08 **Festival** Campingsessel im Wohnzimmer
- 12 **Konzept** Corona-Pflöcke in Litschau
- 14 **Jubiläum** 100 Jahre Salzburger Festspiele

TECHNIK

- 18 **Neuigkeiten** aus dem Technikbereich
- 20 **Trend** Filme schauen im Corona-Sommer
- 24 **Akademie** Traum der Vergangenheit
- 26 **Tonanlage** Neuer Ton laut Plan
- 27 **Event** Safe & Sound
- 28 **Umbau** Die Spannung steigt
- 30 **Produktnews** Von Licht bis Sound

SZENE & AKADEMIE

- 34 **Neuigkeiten** der Szene
- 36 **Akademie** Auf ein Wiedersehen!
- 38 **Ausbildung** Totenkopf im Homeoffice
- 39 **Lesestoff**
- 39 **Nachruf**

SICHERE & ZUVERLÄSSIGE BÜHNENTECHNIK SEIT 1854

www.wagner-biro-stage.com



Das Team der NAMM stuft das persönliche Treffen als zu gefährlich ein und verlegt die Messe in den Online-Bereich.

18. bis 24. Jänner 2021, BelieveinMusic.tv

NAMM – Believe in Music

Nachdem die NAMM bereits für Jänner 2021 bestätigt war, wurde sie aufgrund der steigenden COVID-19-Erkrankungen im Herbst wieder abgesagt. Statt sich persönlich zu treffen, wird es ein alternatives Online-Treffen in der Woche des 18. Jäanners 2021 geben. Das Treffen soll Personen zusammenführen, die Musik in die Welt bringen und bietet neben einem Online-Verkaufsplatz auch verschiedene Workshops und Weiterbildungen. www.BelieveinMusic.tv



Nachdem sie 2020 ausgefallen ist, sind die Erwartungen für das Jahr 2021 hoch.

13. bis 16. April 2021, Frankfurt am Main, Deutschland

Prolight + Sound

Der bedeutende Branchentreff im deutschsprachigen Raum Prolight+Sound musste im Jahr 2020 aufgrund von COVID-19 abgesagt werden. Inzwischen wurde der Termin für das Jahr 2021 für den 13. bis 16. April fixiert. Es wird dann erstmals eine eigene Start-up Area geben, wo in der Halle 11.0 jungen Unternehmen die Möglichkeit geboten wird, Innovationen in einem besonderen Rahmen zu präsentieren. www.pls.messefrankfurt.com



Die ISE bietet Einblick in die neuesten Entwicklungen rund um AV und Systemintegration.

1. bis 4. Juni 2021, Barcelona

ISE 2021

Integrated Systems Europe ist die weltweit größte professionelle Messe für audiovisuelle Medien und Systemintegration. Im Februar 2021 zieht die ISE auf die Fira de Barcelona um. Im Rahmen der Zusammenarbeit der ISE mit The Next Web bringt die Main Stage globale Expertinnen und Unternehmerinnen zusammen, die ihr Wissen darüber teilen, wie man einem Unternehmen zu mehr Wachstum verhilft. Zusätzlich zeigen neun Ausstellungsbereiche die neuesten Lösungen und Innovationen. www.iseurope.org

Mehr Termine unter www.spotlight-news.com

© NAMM, IBC, Thomas Krackl





Warum nicht so?

Patz EloFlip™ ist die einzig optimale Alternative zu den unpraktischen, lauten und hässlichen Blechdeckeln im Bühnenboden. Unsere Versatzklappe Patz EloFlip™ fällt kaum auf und kann uneingeschränkt überfahren werden. Tauschen Sie jetzt praktisch gegen kompliziert.



Dietenhahner Straße 29 • D-97877 Wertheim • Telefon +49 9342 92920 • www.buehnenbauertheim.de

Anzeige

MUSIK FÜR DAS GRÜNE

SPANIEN Am 22. Juni öffnete das Gran Teatre del Liceu wieder seine Tore – es spielte allerdings erst einmal nur für ein besonderes Publikum. Der Künstler Eugenio Ampudia bereitete ein originelles, einzigartiges und andersartiges Konzert vor, bei dem die 2.292 Plätze des Auditoriums mit Pflanzen besetzt wurden. Das Streichquartett des UceLi Quartetts Puccinis „Crisantemi“ trat vor diesem „grünen Publikum“, das aus örtlichen Gärtnereien hergebracht wurde, auf. Nach dem Konzert wurden die Pflanzen mit einer Urkunde des Künstlers an 2.292 Personen aus Gesundheitsberufen als Anerkennung ihrer Arbeit verschenkt.



Jede der Pflanzen wurde an eine Person übermittelt, die während der Corona-Krise im Gesundheitsbereich tätig war.

© Pedro Albornoz, Schönbrunn Orchester, Berliner Ensemble, Theaterholding Graz, Liceu Opera Barcelona / Eugenio Ampudia / Max Estrella Gallery



Desinfektionsmittel wird über ein Verneblungsgerät im Raum verteilt.

Raumdesinfektion mit Nebel

SICHERHEIT Seit Jahrzehnten erfolgt die Desinfektion von Räumen und Oberflächen fast nur über die bekannte Wischdesinfektion. Jetzt, da die Auflagen bei Veranstaltungen durch COVID-19 immer strenger werden, geht die Überlegung von MT-ELECTRONIC in eine andere Richtung, um auch die Raumluft zu desinfizieren. Die VIRO-X Desinfektionsmaschinen und -mittel basieren auf dem patentierten System der AQUA LOW FOG Technologie. Durch die sehr kleinen Aerosoltröpfchen (<math><3\mu\text{m}</math>) gelangt das Desinfektionsmittel bis in die hintersten Ecken und Ritzen. Mit dieser Technologie werden mindestens 99 % (LOT2) der Viren und Bakterien eliminiert. VIRO-X flutet in 8 Minuten einen Raum von ca. 1.800 m³ mit Desinfektions-Aerosolen. Live zu sehen: BTT Ulm 28.-29. 10., JTSE Paris 24.-25. 11. www.mt-electronic.com



BÜHNE UND EVENT



Vor kleinem Publikum brachte das Schönbrunn Orchester heimischen Wein und Musik zusammen.

ZAHLEN DATEN FAKTEN

3.480

Künstlerinnen und Künstler musste das kanadische Unternehmen Cirque du Soleil als Folge der Corona-Krise entlassen.

2/3

der befragten Österreicherinnen und Österreicher finden, dass die Kulturbranche in Österreich aufgrund der Corona-Maßnahmen gefördert gehört.

Am 6. August 2020 wurde zum

8. Mal

der Österreichische Musiktheaterpreis vergeben.

Neues Programm

WIEN Das Schloss Schönbrunn Orchester hat ein neues Programm für heimisches Publikum gestartet. Unter dem Titel „Wiener Musik und Wein“ gab es den gesamten Juli und August jeden Mittwoch, Freitag und Samstag in der Orangerie Schönbrunn Musikvergnügen mit heimischen Weinen. Zu hören waren Erfolgsstücke von Johann Schrammel, Robert Stolz, Heinrich Strecker, Carl Michael Ziehrer, Oscar Straus, Josef und Johann Strauss, Franz Lehár sowie Ernst Arnold und Hermann Leopoldi. Einige Konzerte wurden als musikalischer Gruß auch online nach Japan übertragen.

www.schoenbrunnorchester.com

Night of Light

GRAZ In Österreich und Deutschland wurde als Zeichen für die eingeschränkte Veranstaltungsbranche am 22.06.2020 ein Zeichen gesetzt: Die Aktion „Night of Light“ rief dazu auf, Wahrzeichen in Städten sowie Clubs, Veranstaltungsorten und Firmensitze rot zu beleuchten. Dabei wurden sowohl die Hamburger Reeperbahn als auch die Dresdner Frauenkirche sowie die Oper in Graz in Szene gesetzt. Die Aktion soll zeigen, dass die Veranstaltungsbranche in dieser Zeit nicht vergessen werden darf.

www.night-of-light.de



100 Jahre Museum

SALZBURG Das Salzburg Museum zeigt in diesem Jahr zum 100-jährigen Jubiläum der Salzburger Festspiele eine Ausstellung, die die Geschichte des Festivals beleuchtet. Die Ausstellung geht auf das Werden, die Entwicklung, die Höhen und Tiefen und besondere Projekte und Aufführungen ein. Die prunkvolle Max-Gandolph-Bibliothek präsentiert als temporäres Archiv der Salzburger Festspiele Dokumente, Materialien, Zahlen, Fakten, Klänge, Bilder und Geschichten über Menschen und Entwicklungen des Festivals.

www.salzburgmuseum.at



Für Festivalliebhaber war der Sommer 2020 nicht einfach. Kein Zelt konnte am Festivalcampingplatz aufgeschlagen werden, kein Dosenbier im Campingsessel geöffnet werden und es gab nicht die Möglichkeit, mehrere Tage zur Lieblingsmusik zu tanzen. Das Tomorrowland Festival in Belgien ist eines der größten Festivals für elektronische Tanzmusik der Welt und ist bekannt und beliebt durch sein sehr aufwendiges Bühnenbild, das immer an einen Märchenwald erinnert.

Im Jahr 2019 zählte es 400.000 Menschen, in diesem Jahr sollte es auf zwei Wochenenden ausgeweitet werden und noch mehr Fans willkommen heißen. Doch auch das Tomorrowland Festival wurde in diesem Jahr aufgrund von COVID-19 abgesagt, was für viele eine große Enttäuschung war. Das Team von Tomorrowland ließ dies aber so nicht auf sich sitzen und legte einen neuen Maßstab. Am 25. und 26. Juli fand Tomorrowland – Around the World deshalb trotzdem statt – allerdings

online. Das erste digitale Festival mit über einer Million Zuseherinnen und Zusehern war geboren. Und diese benötigten nicht mehr als einen Computer, einen Web-Browser und einen Lautsprecher, um Teil des Events zu sein. Der Campingsessel wurde im Wohnzimmer aufgeklappt, das Dosenbier doch noch geöffnet.

Neue, bessere Welt

Da es keinen Ort gab, an dem sich die Besucherinnen und Besucher räumlich treffen konn-

Nichts davon gibt es wirklich. Für das Festival 2020 wurden eine eigene virtuelle Welt erstellt. Die Bäume, die Bühne, die Lichter, die Menschen. Nichts davon existiert wirklich außer im Computer.



Der Campingsessel im Wohnzimmer und die digitale Festivalrevolution

Aufgrund von COVID-19 wurden in diesem Sommer viele große Musikfestivals abgesagt. Die Enttäuschung darüber war bei Kunstschaffenden ebenso wie beim Publikum groß. Das Tomorrowland Festival in Belgien nutzte diesen Moment als Chance, ein Konzept außerhalb der Norm zu entwickeln und lud zum digitalen Festival.

TEXT Sandra Gloning

ten, wurde dafür eine eigene Welt geschaffen. Es entstand die Insel Pāpiliōnem, auf der mehrere Bühnen und Extras platziert wurden, und über die sich die Fans wie in einem Computerspiel bewegen konnten. Pāpiliōnem ist eine magische Insel in Form eines Schmetterlings mit Stränden, Nachthimmel, Bergen, Wäldern. Auf acht unterschiedlichen Bühnen traten insgesamt 60 weltbekannte Stars auf – darunter Größen wie Katy Perry, David Guetta und Martin Garrix. Die Musikerinnen und Musi-

ker befanden sich dafür in 4 großen Green-screen-Studios, wo sie performten und von wo aus dies in die digitale Welt übertragen wurde. Die Studios befanden sich in der ganzen Welt verteilt, damit trotz der eingeschränkten Reisemöglichkeiten alle Artisten auftreten konnten: Belgien (Boom), USA (Los Angeles), Brasilien (San Paolo) und Australien (Sydney). Da ein Festival wie Tomorrowland davon lebt, dass man mit Gleichgesinnten feiert, wurden 280.000 virtuelle Partygäste erstellt und ani-

miert, die vor den virtuellen Bühnen tanzten, feierten, Taschenlampen leuchten ließen und ihre Flaggen schwenkten.

Nur 3 Monate

Damit eine 3D-Welt in dieser Komplexität und Größe möglich wird, werden normalerweise ca. 2 Jahre Entwicklungszeit eingerechnet. Diese Zeit gab es dank COVID-19 nicht, weshalb mehr als 200 leidenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in nur 3 Mo- →



Insgesamt 280.000 virtuelle Partygäste wurden für das digitale Festival animiert, die vor den Bühnen feierten, tanzten, jubelten und Fahnen schwenkten.

→ naten das Unmögliche möglich machten. Tomorrowland hat diese Plattform in Zusammenarbeit mit Dogstudio, einem multidisziplinären Kreativstudio mit Büros in Belgien, Chicago und Mexiko-Stadt, von Grund auf neu geschaffen. Henry Daubre, Geschäftsführer und kreativer Direktor von Dogstudio: „Wir haben Tag und Nacht daran gearbeitet, das gesamte virtuelle Inseluniversum unter einer wirklich straffen Zeitlinie zu entwerfen und zum Leben zu erwecken. Wir arbeiten Hand in Hand mit den hauseigenen 3D-, Kreativ- und Entwicklungsteams von Tomorrowland, um ein fesselndes, benutzerfreundliches, aber auch hochklassiges Erlebnis zu schaffen. Wir bauen ein webbasiertes Erlebnis auf und wir alle gehen wirklich an die Grenzen dessen, was in einem Webbrowser effektiv gemacht werden kann. Unsere größte Herausforderung – abgesehen davon, dass es sich um eine enorme technische Herausforderung handelt – besteht darin, dafür zu sorgen, dass die Festivalbesucher das Gefühl haben, Teil von etwas Größerem als ihrem Computer und ihrer Internetverbindung zu sein. Die Menschen werden nicht nur in das neue Universum von Tomorrowland eintauchen, sondern sie werden auch in der Lage sein, mit anderen Festivalbesuchern zu kommunizieren. Ich kann mit Stolz sagen, dass wir neue Standards für webbasierte Online-Musik-Erlebnisse setzen, indem wir die Grenzen der neuesten verfügbaren Technologie ausreizen, andererseits aber auch dafür sorgen, dass die Plattform auch auf einem Gerät funktioniert, das schon ein paar Jahre alt ist.“

Flexibilität am Regieplatz

Bevor die Kameras in den Greenscreen-Studios aufgestellt wurden, wurden die Studioeinrichtungen technisch überholt, um sie für Augmented-Reality-Produktionen vorzubereiten. Ein großes Raster von Infrarot-Reflektoren wurde an der Decke installiert, damit die Tracking-Geräte die genaue Position jedes Kamerakopfes messen können. Alle anderen Parameter der Kamera und der Objektive wurden live an Server übertragen, die die Daten aufzeichneten und eine niedrig aufgelöste Version der virtuellen Welt für die Kameramänner und Regisseure renderten. Zusätzlich zu den 64K-Ultra-HD-Kameras im Studio wurden virtuelle Kameras pro Bühne erstellt, sodass der Regisseur bis zu 38 Kameras auf der Hauptbühne auswählen konnte. Tomorrowland arbeitete eng mit dem Unternehmen stYpe zusammen, das eine hochmoderne Kamera-Tracking-Technologie zur Verfügung stellte, um Augmented-Reality-Effekte in Echtzeit und virtuelle Studioeffekte bei Live-Übertragungen zu erzielen. StYpe Cajic, Gründer und Geschäftsführer von stYpe: „Das digitale Festival von Tomorrowland unterscheidet sich von den Live-Übertragungen und von den typischen Filmproduktionen, die wir normalerweise machen, in dem Sinne, dass es die Anforderungen von beiden kombiniert. Bei Live-Broadcast-Projekten, wie zum Beispiel den Olympischen Spielen, gibt es sehr hohe Standards für Geschwindigkeit, virtuelle Szenenoptimierungen und zuverlässiges Kamera-Tracking. Da die Aufnahmen nur einmal gemacht werden, gibt es den Lu-

xus nicht, sie zu wiederholen, da alles live sein muss. Filmproduktionen hingegen haben Anforderungen an hochauflösende und fotorealistic virtuelle Effekte, wie sie in Blockbuster-Filmen vorkommen. Tomorrowland Around the World vereint diese beiden Anforderungen und das bedeutete, dass wir eine interessante technische Herausforderung zu lösen hatten. Die Künstlerinnen und Künstler führten ihre Darbietungen einmal aus, ohne Wiederholungsaufnahmen, und sie mussten die virtuelle Umgebung, in der sie spielten, in Echtzeit sehen. Das bedeutete, dass die Geschwindigkeit und Szenenoptimierungen der Live-Übertragung erforderlich waren.“

Ich kann mit Stolz sagen, dass wir neue Standards für webbasierte Online-Musik-Erlebnisse setzen, indem wir die Grenzen der neuesten verfügbaren Technologie ausreizen.

Henry Daubre, Geschäftsführer und kreativer Direktor von Dogstudio



Das Tomorrowland Festival ist auch in gewöhnlichen Jahren für das außergewöhnliche Bühnenbild bekannt. Das Bild zeigt die Hauptbühne 2019.

Begeisterte Besucher

Dass die technische Umsetzung ein voller Erfolg war, beweisen auch die Besucherzahlen. Mehr als eine Million Besucher kauften sich Tickets für das digitale Festival. Und sie kamen aus der ganzen Welt: Da die Anreise wegfiel und das Kontingent nicht limitiert war, waren Zuseherinnen und Zuseher von Mexiko über Japan bis Island zu finden. Ein Einzelticket für einen Tag des Wochenendes kostete moderate 12,50 Euro, ein Wochenendticket 24 Euro. Jeder, der ein Wochenendticket erworben hatte, konnte die Auftritte auch zwei Wochen nach dem Auftritt noch ansehen. Es lässt sich nicht bestreiten, dass Tomorrowland eine schwierige

Situation genommen und das Beste daraus gemacht hat. Die Veranstalter sind ihrer Festivallinie treu geblieben und haben trotzdem etwas gänzlich Neues geschaffen. Ein Blick auf Twitter zeigte die direkten Reaktionen der Festivalbesucherinnen und -besucher, die den Erfolg dieser Umsetzung beweisen: „Ich habe immer noch eine Gänsehaut wegen Tomorrowland Around the World <3“, „Tomorrowland hat die Welt der Festivals revolutioniert“, „Tomorrowland Digital Festival Around The World war absolut verrückt. Ich kann immer noch nicht glauben, wie unglaublich es war. 2021 kann nicht früh genug kommen!!!! Das beste Geld, das ich je ausgegeben habe.“ •

Das Festival in Zahlen

- Jede Bühne erleuchten über 750 Lampen, alle per Hand bemalt und eingestellt.
- Jede Freiluftbühne hat ihre eigene, einzigartige 16 m² große Fläche mit 32.000 Bäumen und Pflanzen.
- Es gibt etwa 300TB rohes Videomaterial.
- Die digitale 3D-Umgebung von Tomorrowland Around the World besteht aus 10-mal mehr Polygonen und Lichtern als ein durchschnittliches modernes Computerspiel.
- Dutzende von verschiedenen Render-Engines (Renderfarm) arbeiteten rund um die Uhr, um alle Daten zu verarbeiten.

Anzeige

RIEDEL

INTELLIGENTE MEDIEN NETZWERKE FÜR VIDEO, AUDIO, DATEN UND KOMMUNIKATION

**ANDY
EXPLAINS...
...**

INTERCOM &
MEDIA NETWORKS
BASICS



RIEDEL ACADEMY
Online Training Sessions

ARTIST
Digital Matrix Intercom

BOLERO
Wireless Intercom



Die Corona-Pflöcke von Litschau

Anna Mabo beeindruckte mit ihren lyrisch-schnippischen Songtexten.



Ursula Strauss und Ernst Molden (der ja auch den Musikdirektor des Festivals gab) lieferten ein Gustostück mit den lyrischen Songs der neuen CD.



Der Nino aus Wien war der Magnet in Litschau, seine unverwechselbar gezogenen Intonantionen wurden wieder rege akklamiert.

Als eines der ersten Festivals hat es Litschau geschafft, mit Schrammelklang und Theatersommer Ausrufungszeichen zu setzen. Nächstes Jahr wird das ganze Areal zu einem permanenten Theaterdorf ausgebaut. **TEXT UND BILD** Herbert Starmühler

Intendant, Theaterdirektor und Impressario Zeno Stanek hat den Corona-Sommer bravourös gemeistert. Zwar sprach er immer vom Ausnahmefall und titulierte das ambitionierte Wienerlied-Festival „Schrammelklang“ in Litschau / NÖ als „Schrammelklangerl“ 2020. Doch die abgespeckte Veranstaltung fand immerhin statt, genauso wie das Theaterfestival Hin&Weg mit zahlreichen Workshops, Lesungen und Aufführungen.

Sympathische Trennpflöcke

Kniehohe Holzstämme waren dabei Teil eines vielseitigen Sicherheitskonzeptes. Sie standen gut sichtbar zwischen den Sitzen, damit die Distanz gewahrt wurde. Je nach Gruppengröße standen mal zwei, mal drei Sessel nebeneinander im Litschauer Herrenseetheater, dann folgte wieder ein halbmeterhoher Holzstamm. Was zur Folge hatte, dass man sehr entspannt den Klängen der Protagonisten lauschen konnte, neben sich das Weinglas auf dem Fichtenholztischchen. Mancher möge sich gedacht haben: Das könnte so bleiben.

Schwarze Null

Doch das wäre nicht ganz im Sinn von Zampano Zeno Stanek. Der Mastermind hinter vielen Waldviertler Großkulturveranstaltungen erreichte nämlich heuer gerade mal mit einer schwarzen Null vielleicht höchstens einen Minus-Überschuss. „Aber immerhin, wir konnten spielen, wir konnten unsere Festivals durchziehen“. Statt täglich bis zu 3.000 Leute beim dreitägigen Schrammelklang 2019 waren es dieses Jahr an fünf Wochenenden jeweils knapp 300 Besucherinnen und Besucher. Doch die bekamen auf zwei Waldbühnen und der großen Herrenseetheater-Bühne dann eben ein exquisites Konzerterlebnis serviert: Endlich verstand man wieder die Texte, weil nicht 100 Leute sich drängelten, wo nur Platz für 30 war.

Anna, Nino, Ursula und andere

Der Nino aus Wien trat auf (allerdings mit überlaut dahingaloppierender Rhythmusgruppe) oder die talentierte Anna Mabo; Jelena Popršan bot ein virtuoses Solokonzert mit famoser Bratschenarbeit und witzigen Vokal-

einlagen, Ursula Strauss und Ernst Molden (der auch als Musikalischer Leiter des Festivals fungierte) gaben ihre neue Schallplatte zum Besten.

Hoteldorf wird Theaterdorf

In Zukunft wird Zeno Stanek hier in Litschau überhaupt zum kulturellen Mastermind aufsteigen: Der Wiener Investor Günter Kerbler konnte ins Boot geholt werden, 4 Millionen Euro investiert man in ein europaweit wohl einzigartiges Theaterdorf. Die beiden haben das ehemalige Rognerdorf gekauft, das Hoteldorf Königsleiten, zumindest die rund 50 % noch von den holländischen Vorbesitzern verwalteten Appartementshäuser sowie Restaurant und Veranstaltungsräumlichkeiten. Nun wird, ab Herbst, die Tennishalle abgerissen und ein Probenzentrum errichtet. Dort können sich Theatergruppen einmieten, Workshops können veranstaltet und Schülerinnen und Schülern sowie Lehrpersonal mit dem Theaterspielen vertraut gemacht werden. Zeno Stanek: „Wir wollen aber keine Theaterakademie werden, sondern eher the-



Jelena Popršan am Schrammelklang: Luftige Stimmwirbel und spaßige Kompositionen brachten ihr einen Platz auf der Hauptbühne ein.

aterpädagogische Akzente setzen“. Auch das Restaurant oben im Eingangsbereich erfährt ein Facelifting. Wie könnte es anders sein: Zwei Bühnen, ohne Vorhang, kommen dazu. Damit ist auch eine neue Betätigung für den Theatermann hinzugekommen. „Ich bin nunmehr aber auch Gastwirt“. Sagt's und wieselt davon, um Künstler und Publikum erneut zu organisieren. Und zusammenzubringen. •



Zeno Stanek über ...

Der Initiator und nunmehrige Hotelier (Hoteldorf Königsleiten, Litschau) Zeno Stanek, im Kurz-Interview im Herrenseebad in Litschau.

... das Sicherheitskonzept: „Wir haben uns tatsächlich sehr viel angetan, um allen gesundheitlichen Aspekten zu genügen. Ein dickes Konvolut von Sicherheitsabständen, Fiebmessungen und Abstandsregeln wurde verfasst, um die abgespeckten Veranstaltungen möglich zu machen. Allerdings habe ich nicht den Eindruck, dass dies bei den Behörden allzu aufmerksam gelesen worden wäre. Auch eventuelle Kontrollorgane wären jedenfalls recht ratlos gewesen, welche der Maßnahmen nun genau einzuhalten sein müssten.“

... das Publikum: „Unsere Zuseherinnen und Zuseher waren allesamt sehr diszipliniert. Niemand konnte das Gelände ohne vorhergehende Temperaturmessung betreten. Das war dann doch recht auffällig und hat zur Einhaltung aller Regeln eingeladen“.

... Die Holzpflocke: „Diese Sicherheitsmaßnahme ist wohl am besten angekommen. Wir haben nach zwei bis vier Sitzen im Herrensseetheater einen Holzpflock platziert. Dort konnte sich niemand hinsetzen – aber für die Weingläser war genug Platz“.

... Pläne und Zukunft: „Ich bin Optimist. Wir müssen und werden es schaffen, die Veranstaltungen weiterhin durchzuführen. Wir alle müssen uns eben laufend an die Gegebenheiten anpassen. Und in der Zukunft haben wir ja Großes vor: Das Theaterdorf, das wir hierin Litschau nun nach dem Ankauf des Hoteldorfes Königsleiten gründen wollen, ist sicherlich etwas Einmaliges in Europa“.

Zeno Stanek mit seinen Holzpflocken. Die originelle Idee überzeugte in Litschau – die Abstandshalter dienten als willkommene Ablagetischchen für Flaschen und Gläser.

TORWEGGE

Mit oder ohne Meet, wir sind für Sie da!



StageLifter



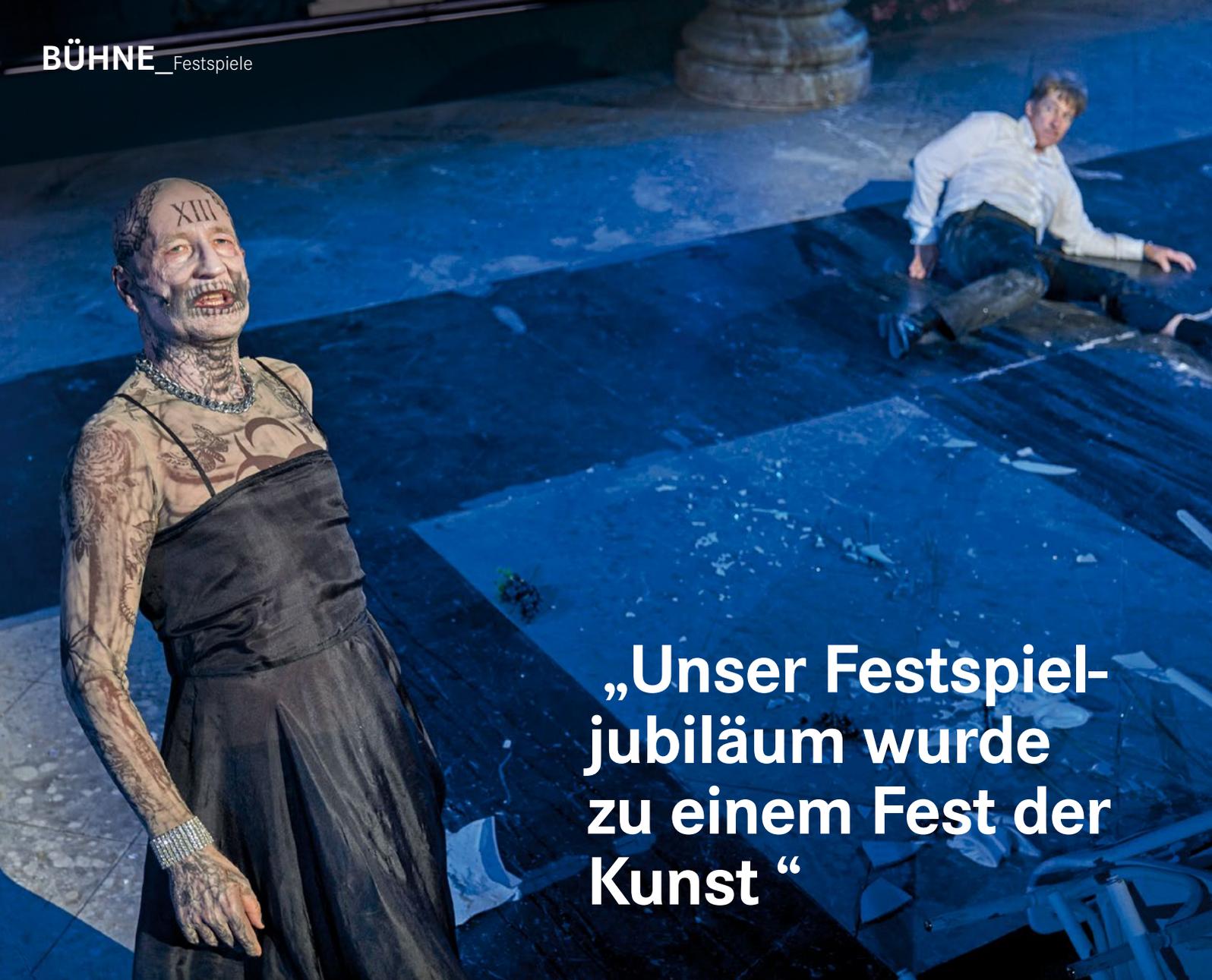
Black Wheels

Berliner Triangel Roller



... und viele weitere Komponenten für die Bühnentechnik

www.torwegge.de



„Unser Festspiel- jubiläum wurde zu einem Fest der Kunst“

Trotz vieler Änderungen in diesem Jahr wurde das bekannte Stück Jedermann wie gewohnt umgesetzt.





Tobias Moretti stand in dieser Saison zum letzten Mal als Jedermann auf der Bühne.

Lange Zeit war das Stattfinden der Salzburger Festspiele so wie bei jedem anderen großen Festival unsicher, doch die Festspielpräsidentin Helga Rabl-Stadler wollte das 100-Jahr-Jubiläum unbedingt begehen. Das Team rund um den Technischen Direktor Andreas Zechner feierte mit ihr. **TEXT** Sandra Gloning

Noch nie wurde das Kulturleben in Friedenszeiten in demokratischen Ländern so stark eingeschränkt wie in den letzten Monaten. COVID-19 hielt die Welt und vor allem die Kulturbranche in Atem und verhinderte viele schöne und wertvolle Veranstaltungen und Produktionen. Die Salzburger Festspiele wurden in einer schwierigen Zeit vor 100 Jahren gegründet, mit dem Hintergrund, dass nur die Kunst die vom Krieg gegeneinander gehetzten Menschen wieder versöhnen könne. Diese Botschaft wollten die Veranstalter und das gesamte Team auch zum 100-jährigen Jubiläum weitergeben und haben ein umfangreiches Gesundheitskonzept entwickelt, damit die Festspiele in verkürzter Form vom 1. bis 30. August trotzdem stattfinden konnten. Andreas, Zechner, Technischer Direktor der Salzburger Festspiele, sagte in einem Interview mit Prospect Mitte April: „Wir Theaterleute arbeiten fast ausschließlich an der Einmaligkeit des Live-Erlebnisses jeder

Produktion und Vorstellung, für einen lebendigen Diskurs und das Zusammenkommen in einem Kräfteparallelogramm von Kunstschaffenden, Mitarbeitenden zusammen und dem Publikum. Das ist es, was ich am Theater liebe. Das ist es, was mir aktuell fehlt.“ Nach vier Wochen Salzburger Festspiele haben wir mit ihm gesprochen und er hat Resümee gezogen.

Vier sehr intensive Wochen Festspiele sind nun vorbei. Wie ist Ihr Resümee?

Andreas Zechner: Mitte April wurde ich gefragt, was ich mir wünsche, und meine Antwort war, das Live-Erlebnis zurückzuerobern. Das ist uns gelungen. Wir haben es mit einem außerordentlichen Beharrungsvermögen unserer Präsidentin Helga Rabl-Stadler, mit Flexibilität, Einsatz, respektvollem Umgang und viel Sorgfalt geschafft, zu beweisen, dass ein szenischer Produktionsbetrieb in diesen Zeiten machbar ist. Wir hatten die gesamte Spielzeit über keine →

FLOCK AUDIO
analoge Patchbay
abspeicherbar



PATCH



PROFESSIONAL AUDIO SOLUTIONS



SSL System T
S300-48

www.TSAMM.com



Andreas Zechner ist froh, dass tolle Stücke wie Elektra umgesetzt werden konnten.



Welche Sicherheitsmaßnahmen wurden in Bezug auf die Technik getroffen?

In unserem COVID-Präventionskonzept, das ich für den Produktions- und Bühnenbetrieb verfasst habe, und in einer vertiefenden, internen Unterlage beschreiben wir ein ganzes Bündel technischer, organisatorischer und persönlicher Maßnahmen. Das Konzept haben wir von Beginn an mit einem von uns einberufenen Expertenbeirat für Gesundheitsfragen und den lokalen Behörden abgestimmt. Wir haben auch den Mund-Nasen-Schutz mit Wiederaufnahme der Arbeit im Juni verpflichtend für alle Beteiligten durchgängig eingeführt. Zudem waren vor allem die organisatorischen Maßnahmen entscheidend, wie die Gründung und Zuweisung der Beteiligten zu den Präventionsgruppen Gelb/Orange/Rot oder auch die Gestaltung von produktionsbezogenen Teams. Als vertrauensbildende Maßnahme war mir zudem immer wichtig, dass wir nur Regeln aufstellen, die wir auch halten können. Zur Implementierung, Rückkopplung und Vertiefung all der Fragen haben wir ähnlich den Sicherheitsvertrauenspersonen im Arbeitnehmer*innenschutz erste Ansprechpartner in jeder Gruppe, in jedem Arbeitsbereich als Präventionsbeauftragte benannt. So konnten wir die vielfältigen Anforderungen des Theaterbetriebs gut und zügig koordinieren. Die umfangreiche Vermittlungsarbeit in

→ großen Probleme. Das lag vor allem an unseren umfangreichen Vorbereitungen, dem COVID-Präventionskonzept und am entscheidenden Beitrag jedes Einzelnen. Jeder externe Mitarbeitende und Mitwirkende wurde bei Dienstantritt getestet. Mitwirkende wurden zudem alle 4 bis 7 Tage entsprechend eines Konzepts in Abhängigkeit des Einsatzes wiederkehrend getestet. Insgesamt wurden mehr als 3.500 PCR-Testungen durchgeführt.

Was war in diesem Jahr die größte Herausforderung für Sie und Ihr Team?

COVID-19 hat eine große Unsicherheit und Fragen bei allen Beteiligten ins Spiel gebracht. Für mich war es besonders wich-

tig, auf den unterschiedlichsten Ebenen wieder Vertrauen zu schaffen. Wir waren Ansprechpartner für verschiedene Themen, über die davor mit Selbstverständnis niemand nachgedacht hatte. Antworten auf die Fragen, wie wir im Detail eine COVID-kompatible und sichere Zusammenarbeit der unterschiedlichsten Abteilungen, Gewerke zusammen mit den Kunstschaufenden gestalten können, waren zentral. Wir haben zahlreiche, gute Verabredungen getroffen und wir gingen offensiv aufeinander zu. Zusätzlich zur Ungewissheit war allen Mitarbeitenden und Mitwirkenden immer bewusst, dass die ganze Welt und die gesamte Branche nach Salzburg schaut. Das baut großen, zusätzlichen Druck auf.

Wir haben alle gespürt, wie besonders es ist, die Kraft der Kunst wieder erleben zu dürfen.

Andreas Zechner, Technischer Direktor



Form von Unterweisungen und das große eigenverantwortliche Handeln aller Beteiligten waren der Schlüssel zum Erfolg.

Heuer wurden 100 Jahre Festspiele gefeiert. Wie haben Sie dieses Jubiläum wahrgenommen?

Mein Respekt ist vor jeder Spielzeit sehr groß. Jeder Sommer ist etwas Besonderes und eine Exzellenzveranstaltung. Ich bin mir sicher, dass die 101. Spielzeit eine genauso beeindruckende Perle in der Reihe der Salzburger Festspiele sein kann, wie die 99. oder auch die 100. Zurückblickend auf die vergangenen Sommerfestspiele fallen mir so etliche unvergessliche szenische Produktionen ein. Dieses Jubiläum wurde COVID-bedingt zu einem Fest der Kunst und der Konzentration auf den Kern der Festspiele. Für mich war die heurige Saison emotional besonders stark aufgeladen. Wir haben sehr intensiv gespürt, wie überwältigend es ist, die Kraft der Kunst wieder erleben zu dürfen. Für mich gab es viele Augenblicke in den Proben und Vorstellungen unserer „Elektra“ und „Cosi fan tutte“, bei denen ich vor Freude hätte weinen können. Ich habe in diesen Momenten so viel zurückbekommen und bin glücklich und stolz, die Salzburger Festspiele maßgeblich mitgestalten zu können. Ich freue mich schon jetzt auf den nächsten intensiven Festspielsommer. •

Anzeige

Von der Idee über die Technik zum Applaus: mit PC-based Control



spsconnect
The digital automation hub

24. – 26.11.2020
Virtuell

www.beckhoff.at/stage

Bringen Sie professionelle Show-Ideen mit maximal professioneller Umsetzung „on stage“: Mit PC-based Control bietet Beckhoff dem Systemintegrator ein durchgängiges und hoch skalierbares Automatisierungssystem, mit dem alle Entertainment-Anwendungen gesteuert werden können: für die Bühnen-, Theater- und Konzerttechnik, in Filmstudios, Freizeitparks, 4D-/5D-Kinos, für Spezialeffekte und für die Gebäudeautomation. Kreative Ideen finden so ihre direkte Umsetzung in eine bewährte Steuerungstechnologie – mit AV-Multimedia-Schnittstellen und der Integration von DMX, Art-Net™, sACN, PosiStageNet, SMPTE Timecode und Audio.

New Automation Technology **BECKHOFF**

Eine Ode an die Nacht

STEIERMARK Von 19. Juni bis 19. Juli 2020 fanden die steirischen Festspiele Styriarte unter dem Titel „Geschenke der Nacht“ statt. Viele Komponisten und Künstler haben die Nacht immer wieder als Inspiration genutzt. 35 Projekte mit 60 Veranstaltungsterminen und zusätzlich zehn Vorstellungen des Kinderprojekts bot das Festival auf, um die Nacht und ihre Geschenke zu erkunden. Die Oper „Gli Ossequi della Notte“, von der styriarte übersetzt mit „Die Geschenke der Nacht“, handelt von der Betrachtung der Nacht als Ort der Ruhe und Erbauung im Gegensatz zum Tag als Ort des Getümmels. Die Oper, die Kaiser Joseph I. seiner Gemahlin Wilhelmine Amalie 1709 zum Namenstag als Geschenk präsentierte, ist eine einzige Huldigung an die Nacht und die Kaiserin. Insgesamt standen für die 60 Veranstaltungen 33.000 Karten zur Verfügung.



© Julia Wesely, WDR Köln, Bregenzer Festspiele

Nur wenige Konzerte fanden heuer in Bregenz in kleinem Rahmen statt.



Achttägige Veranstaltungsreihe

BREGENZ Ende März wurde der diesjährige Festspielsommer der Bregenzer Festspiele abgesagt. Drei Konzerte, ein Arienabend und eine Musiktheater-Uraufführung ersetzen diese nun in diesem Jahr. Im Seestudio standen zusätzlich zwei Abende mit Musik & Poesie auf dem Programm und das Kunsthhaus Bregenz war mit Konzerten im KUB ebenfalls Teil der Feierlichkeiten. Aufgrund von COVID-19 wurde die zweite Saison von Rigoletto um ein Jahr verschoben und ist im Jahr 2021 wieder zu sehen. Zur Eröffnung der 75. Bregenzer Festspiele erklingt 2021 Arrigo Boitos Oper Nero im Festspielhaus. Diese Tragödie in vier Akten dreht sich um den römischen Kaiser, dessen Ruf berüchtigt und dessen Name noch heute vielen geläufig ist. www.bregenzerfestspiele.com

TECHNIK



Die Oper „Geschenke der Nacht“ zeigt die Nacht als Zeit der Ruhe. Sie war ein Geschenk des Kaisers Joseph I. an seine Gemahlin Wilhelmine Amalie.



Die neue Mikrofonwindenanlage im Klaus-von-Bismarck-Saal des Westdeutschen Rundfunks Köln sorgt für hochwertige Audioaufnahmen bei den dort hergestellten Live-Produktionen.

Neue Mikrofonwindenanlage

KÖLN Im Klaus-von-Bismarck-Saal des Westdeutschen Rundfunks in Köln wurde die Mikrofonwindenanlage erneuert. Insgesamt 29 2D- sowie eine 3D-Mikrofonwinde von SALZBRENNER media sorgen für hochwertige, punktgenaue Audioaufnahmen. Für die Steuerung und den Antrieb des frei positionierbaren Trägers der Mikrofontraverse arbeiteten diese mit der Firma Beckhoff zusammen. Im Produktionskomplex des Klaus-von-Bismarck-Saals des WDR in Köln werden überwiegend Live-Produktionen für Hörfunk, Fernsehaufzeichnungen und Internetauftritte hergestellt. Hauptnutzer des Raumes bilden das Rundfunkorchester sowie die WDR-Bigband. www1.wdr.de

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Seit

1999

bot die Splashline Travel und Event GmbH Maturareisen und Events an. Aufgrund von COVID-19 musste diese heuer Konkurs anmelden.

128 Millionen Dollar

wurden bei dem Spenden-Konzert von Lady Gaga, Global Citizen und vielen anderen internationalen Musikgrößen für Gesundheitspersonal in aller Welt eingespielt.

Wiedereröffnung

PARIS Am 15. Juli öffnete Disneyland Paris seine Tore wieder, allerdings nicht komplett, sondern nur in einigen Bereichen. Am 4. August wurden 300 Kinder mit ihren Familien aus der Umgebung von Paris in den Park eingeladen. Das passiert zusätzlich zu Spenden im Wert von 1,5 Millionen Euro in Form von Nahrungsmitteln und medizinischen Hilfsgütern für die örtliche Gemeinde. Neben dem Einhalten des nötigen Sicherheitsabstands ist auch das Tragen von Masken für alle Besucherinnen und Besucher, die älter als elf Jahre alt sind, verpflichtend. www.disneylandparis.com

Disneyland Paris konnte unter strengen Vorschriften wieder öffnen.



Kreischverbot

JAPAN Nachdem das Corona-Virus in Japan vorerst unter Kontrolle gebracht werden konnte, wurde in Japan ein Kreischverbot erlassen. So müssen Fahrgäste von Achterbahnen einerseits während der Fahrt Masken tragen, das Kreischen oder Schreien ist verboten. Somit sollte die Verbreitung von Tröpfchen minimiert werden. Nachdem sich mehrere Fahrgäste über die Auflagen beschwert hatten, erhielten sie die Aufforderung: Schrei in deinem Herzen.



Das Silent Cinema macht Besucherinnen und Besuchern die Tonspur des Films über Kopfhörer erlebbar. Dadurch sind größere Sicherheitsabstände zwischen dem Publikum möglich.

Spannende Lichtspiele mit Einschränkungen

Filme schauen im Coronasommer

Der Coronasommer wird nicht als das Sternjahr der Kulturbranche in die Annalen der Geschichte eingehen. Viele Festivals und Konzerte fanden nicht statt, Kinos blieben zeitweise geschlossen. Drei innovative Formate setzten jedoch alles daran, virenfreies Filmeschauen in großem Stil anzubieten. Eine technische Rück- und Rundumschau. **TEXT** Elisabeth Stuppig

Autokino Wien
Aktuelle Blockbuster oder
Retroklassiker, von Thrillern,
Musical- bis hin zu Familienfilmen,
spielt das in den sechziger Jahren
gegründete Autokino im nieder-
österreichischen Großenzersdorf
Blockbuster auf drei Leinwände – eine davon misst über 500
Quadratmeter.
Autokinostraße, 2301 Groß-
Enzersdorf, www.autokino.at

Der Weg in Österreichs einziges permanentes Autokino führt von Wien über die Donaubrücke nach Stadlau und Aspern, dann erreicht man das niederösterreichische Groß-Enzersdorf und das „Sichere Kino“, das, nachdem es 2015 in Konkurs gegangen war, als Österreichs einziges Kino am 15. Mai seine Wiedereröffnung feiern durfte – zu einer Zeit, in der laut Verordnung alle regulären Kinos bundesweit geschlossen bleiben mussten. Möglich war diese Ausnahme, weil in Groß-Enzersdorf die Pandemie-Sicherheitsbestimmungen problemlos eingehalten werden können. Das bereits 1967 eröffnete Autokino hätte keinen

besseren Zeitpunkt für seine Wiedereröffnung wählen können: Viele Kinofans hatten Angst, klassische Lichthäuser zu besuchen. Umso besser also, dass das Autokino mit kontaktlosem und privatem Filmvergnügen in den eigenen „vier Wänden“ des Autos wirbt. Ins „sichere Kino“ gelangt, wer die Tickets vorab online kauft und bei der Einfahrt den QR-Code ganz kontaktlos durch die Scheibe scannen lässt. Ein Platzeinweiser leuchtet den Weg zu freien Parkplätzen mit unverstellter Sicht auf die Leinwand. Bis zu 1.000 Autos finden auf dem Großenzersdorfer Gelände Platz. Die drei Leinwände aus Wellblech, die mit reflektierendem Anstrich

versehen sind, stehen in drei Richtungen, die größte misst über 500 Quadratmeter Leinwandfläche und ist somit die größte Kinoleinwand Österreichs.

Über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an den Filmabenden im Einsatz, um die Autokinobesucher zu verwöhnen. Mit Snacks und Drinks, die kontaktlos über die Getsby App bestellt und von den Servicemitarbeitern direkt ans Auto geliefert werden.

Einmal das Radio eingestellt, geht es los mit Werbung und pünktlich mit einem der drei Filme, für die man sich entschieden hat. Denn, den Ton zum jeweiligen Film empfangen die Autokinobesucher, je nach Film, über eine von drei Frequenzen durch das Autoradio. Damit haben sie volle Kontrolle über die Lautstärke.

Ein ganz besonderes Erlebnis, das jedoch Herausforderungen birgt: Nicht jedes Auto ist mit Surround-Technik ausgestattet, bei manchen Autos würde sich zudem das Radio abstellen, sobald das Auto in einen Energiesparmodus fällt, erklärt Markus Cepuder, kreativer Kopf des Autokinos und Autokinobetreiber gemeinsam mit Hannes Schwarzercker. Auch Lichtquellen anderer Autofahrer, die den Zündschlüssel drehen und dadurch das Tagfahrlicht einschalten, können das Filmerlebnis beeinträchtigen. Sollte sich der eine oder andere Kinobesucher durch Scheinwerfer gestört fühlen, wissen Cepuder und sein Team jedoch Abhilfe: „Wir bieten Autokinobesucherinnen und -besuchern ausgeschnittene Molton-Stücke, die sie über die Scheinwerfer legen können.“

Weniger beeinflussbare Beeinträchtigungen wie der Sonnenuntergang oder Wiens Stadtlichter würden es jedoch niemals möglich machen, qualitativtechnisch in puncto Bild oder Ton mit klassischen Kinos zu konkurrieren, so Cepuder. „Aber das wollen wir auch nicht. Wir bieten ein ganz besonderes und vor allem sicheres Retro-Kinoerlebnis, mit Fokus auf Service.“ →

Silent Cinema

Silent Cinema, ein Unternehmen im Eigentum der Innsbrucker Colorphyll Agentur, bespielt diverse Locations in Österreich mit aktuellen Filmen. Stimmen, Musik und Geräusche kommen nicht aus Lautsprechern und Boxen, sondern über Kopfhörer zu den Ohren der Kinobesucher. www.silentcinema.at

Anzeige



ColorSource Spot jr

- ✓ Kleiner Preis
- ✓ Kleines Format
- Große*
Kleine Leistung

Alle Details unter
etconnect.com/ColorSourceSpotjr

visual environment technologies
etconnect.com



Technikfacts Rathaus Filmfestival 2020

Die Bildübertragung beim Filmfestival am Wiener Rathausplatz auf die über 300 Quadratmeter große Leinwand erfolgte mittels 2 Stück Christie Boxer 4K30 Projektoren mit einer Maximalauflösung von Ultra HD 4K und einer Lichtleistung von 30.000 ANSI-Lumen pro Projektor. Die Zuspieldung erfolgt doppelt redundant über ein NAS-Medienserversystem und parallel laufende SSD-Zuspieler. Für die Beschallung des Filmfestivals am Wiener Rathausplatz kam eine Lautsprecheranlage des Herstellers L'Acoustics zum Einsatz. Bei der Hauptbeschallung wurden links und rechts der vor dem Wiener Rathaus aufgestellten 23 m breiten Bildwand KARA Line-Array-Systeme in Verbindung mit KIVA als Frontfill für den Nahbereich und SB28 als Subbasserweiterung eingesetzt. Insgesamt wurden für das Filmfestival am Wiener Rathausplatz über 50 Lautsprecherelemente installiert und das gesamte Tonsystem mit 6 Stück LA8 sowie 4 Stück LA4X Systemverstärkern betrieben. Die gesamte Technik für die Beschallung und Videozuspieldung wurden von dem Team rund um Harald Schmatz installiert und betreut.

→ Funkhörer für stilles Kinovergnügen

Den Filmgenuss im Freien genießen können auch Kinobesucher des „Silent Cinemas“ – Orte wie der Welscher Stadtplatz, ein Grazer Parkdeck oder der Innsbrucker Marktplatz wurden in diesem Corona-Sommer zum Schauplatz großer Gefühle. Als „einzigartiges Event Kino Konzept“ versteht sich das 2015 gegründete Unternehmen von Robert Wolf und Carmen Sommer, das jetzt, in Corona-Zeiten, als eines der wenigen Kinokonzepte sicheren Filmgenuss bietet. Bei „Silent Cinema“-Veranstaltungen können Zuschauer dank Funk-Kopfhörern die Lautstärke des Films selbst bestimmen und mit der Silent Cinema-Software einen Film in zwei verschiedenen Sprachen zur gleichen Zeit abspielen, entweder auf Deutsch oder aber in der Originaldrehsprache. Denn der Kopfhörer empfängt zwei Funkfrequenzen, zwischen denen man beliebig hin- und herschalten kann. Zuschauer können so sowohl im Open-Air-Bereich als auch Indoor direkt am Kopfhörer



Beim Filmfestival am Rathausplatz setzten die Veranstalterinnen und Veranstalter auf Logen und ein eigenes Registrierungssystem, um ein möglichst geschütztes Kinoerlebnis anbieten zu können.

ihre bevorzugte Sprache wählen, ohne vom Umgebungslärm gestört zu werden. Umgekehrt bekommen auch die Anrainerinnen und Anrainer vom Kinovergnügen der Filmfans wenig mit.

Die Kopfhörertechnologie entspricht jener der Silent Disco. Dabei bekommen Besucherinnen und Besucher kabellose Kopfhörer ausgehändigt, die mit der Musik von mehreren DJs beschallt werden. Das Prinzip ist dasselbe: Bei Silent Disco wie auch bei Silent Cinema soll der Lärm diverser Veranstaltungen reduziert werden.

Eine Technologie, die großen Anklang findet, so Wolf. Unter den Kunden finden sich Gemeinden und Städte, aber auch große Unternehmen, die firmeninterne Events anbieten möchten. Technisch gebe es keine Beschränkungen in Bezug auf die Anzahl der Kinobesucher, aufgrund von Corona mussten die Plätze jedoch limitiert werden, so Wolf: „Wir haben die meisten Orte abstandsbedingt auf 250 Personen limitiert. Je größer und weitläufiger aber die Location, schaffen wir es auch für 500 oder für 1.000 Leute zu spielen.“ Insgesamt wurden heuer seit 1. Juli bis Mitte September 25 Locations bespielt, darunter das Deck eines Schiffes, das am Bodensee in Bregenz vor Anker lag, zwei Strandbars direkt an der Donau, Parks oder Altstadtzentren. „Jede Location hat etwas für sich“, sagt Wolf. „Mal spürt man den Sand unter seinen Füßen, ein anderes Mal breitet man sich auf einer Picknickdecke in der Wiese aus oder aber sitzt mitten in der

Stadt, wo Leute vorbeiflanieren. Es ist immer ein besonderes Erlebnis.“ An jedem Spieltag wird eine große Leinwand aus Gummi, Marke Airscreen, aufgeblasen. Bespielt wird eine Leinwand, die 7 x 4 m misst. „Wir haben auch größere Leinwände, aber für 200 bis 300 Personen sind diese Maße optimal“, so Wolf.

Viele Lumen für großes Kino

Als Beamer kommt ein Panasonic DLP Projektor mit 20.000 ANSI Lumen zum Einsatz. Während gängige Modelle um die 12 bis 15.000 ANSI Lumen besitzen, setzen Wolf und sein Team aufgrund der schwierigeren Bedingungen outdoor auf das stärkere Modell. „Im Openair-Bereich muss man die Dämmerung und den Sonnenuntergang mitbedenken. Da hilft jedes Lumen, um auch im Sommer möglichst früh mit dem Film starten zu können und zu vernünftigen Zeiten wieder nach Hause zu kommen.“

Je nachdem, wie sich das Gelände positioniert und wo man die Leinwand befestigen kann, gestaltet sich der Aufbau je nach Location unterschiedlich. „Während wir auf einer Wiese Erdnägeln in den Boden schlagen können, müssen wir auf einem Stadtplatz auf Wassertonnen oder Betonsockel zurückgreifen, um die Leinwand zu befestigen. Die Leinwand steht schließlich nicht von alleine.“ Auch die Ausrichtung des Beamers sei von der Umgebung abhängig. „Jede Location ist besonders. Wenn wir auf einem Hang stehen müssen, schießt der Beamer von oben in

Vor Corona besuchten rund 15.000 Personen jährlich das Filmfestival am Rathaus. Das soll auch in den nächsten Jahren wieder so sein.



die Leinwand, ansonsten greifen wir auf ein Zwei-Meter-Gestell zurück, auf das wir den Beamer stellen.“ Je nach Anfahrtsweg und Geländebeschaffenheit dauert der Aufbau zwei bis drei Stunden, ein- bis anderthalb Stunden werden für den Abbau kalkuliert. Im Schnitt seien bei den Veranstaltungen rund vier Techniker im Dienst.

Das größte Sommerkino Österreichs

Mehr Personal braucht es dann in einem der wohl bekanntesten und größten Sommerkino-Formate Österreichs, beim Filmfestival

am Rathausplatz. In diesem Jahr wurde das Event aufgrund der Corona-Restriktionen anders abgehalten als in den Jahren zuvor.

„Um mit der behördlich verordneten Maximalzahl an Personen zurechtzukommen, mussten wir unser Festival in zwei Teile splitten“, erzählt Stefan Mathoi, Projektleiter des Filmfestivals am Rathausplatz. Im Juli waren das im Gastro- und Filmbereich jeweils 500 Besucher, im August, in der Theorie, schon 750 Personen, doch aufgrund der Sicherheitsabstände konnten nicht viele Plätze dazugestellt werden, erzählt Mathoi.

Es galt, neu- und umzudenken: „Dort wo wir normalerweise die Tribüne aufbauen und Raumsimulationen haben, haben wir einige Boxen weggenommen und dafür Dreier- und Vierer-Logen aufgestellt, damit sich die Leute nicht in die Quere kommen.“ Die Logen bestanden aus Bereichen mit mehreren Stühlen, Tischen und Pflanzen, das Logengefühl bewirkte ein aufgestelltes und mit Planen abgedecktes Messegitter, das Privatheit simulierte. „So konnten die Leute trotz allem ihren Kinogenuss erleben.“ Technisch musste in Bezug auf Ton oder Film sonst nichts verändert werden, erzählt Mathoi. Neu hinzu kam ein Registrierungssystem, um in einem Coronafall schnellstmöglich die Behörden informieren und die Infektionskette zurückverfolgen zu können: Wer Film schauen oder den Kulinarikbereich nutzen wollte, musste mit Namen, Kontaktmöglichkeit und Adresse registriert werden. Hierfür griff man auf zwei verschiedene Systeme zurück, im Filmbereich wurde die Registrierung über Wienticket abgewickelt, wo Platzkarten reserviert werden konnten. Im Foodbereich kümmerte sich Do & Co um ein entsprechendes Onlinetool. Was davon in Zukunft beibehalten werden soll? „Im besten Fall nichts“, antwortet Mathoi schnell. „Vor Corona hatten wir jährlich rund 15.000 Personen, die unser Filmfestival besuchten so oft sie wollen. Diese Freiheit, den freudvollen Zutritt ohne Beschränkungen, wollen wir auch in Zukunft wieder ermöglichen.“

Anzeige

DIE CAD-SOFTWARE FÜR BÜHNE & THEATER

Infos und Testversion:
WWW.COMPUTERWORKS.EU/THEATER



VECTORWORKS
A NEMETSCHEK COMPANY

ComputerWorks
AUTHORIZED DISTRIBUTOR

„DIE GROSSE REISE“ © BÜHNENBILD UND VISUALISIERUNG: JÖRG SCHUCHARDT

Ein Traum der Vergangenheit für die Zukunft



Mit dem Solid State Logic T System hat nun auch das Akademietheater mit dem Burgtheater gleichgezogen, welches dieses Pultsystem bereits seit einigen Jahren im Einsatz hat.

Das Akademietheater in Wien hat ein neues, digitales Audio-Mischpult-System bekommen. **TEXT** Sandra Gloning

Früher, in den 90ern, haben wir uns auf Messen mit SSL-Pulten fotografiert. Jeder hat davon geträumt, damit zu arbeiten. Jetzt haben wir eines im Akademietheater und wir freuen uns darauf, auszureizen, was möglich ist.“ Christoph Keintzel, Leiter der Tonabteilung im Akademietheater, ist stolz auf sein neues Mischpult. Die Saison 2020/2021 durfte das 6-köpfige Team des Akademietheaters auf dem neuen Mischpult SSL System T starten, das damit das mehr als 12 Jahre alte Vorgängersystem ersetzt. Das auf dem Dante AoIP Netzwerk basierende System T verfügt mit der T25 Engine über 256 DSP Kanäle, 1024 In- und Outputs und ist komplett redundant geplant. Ausfallsicherheit, Systemstabilität und ein umfangreiches und flexibles Signalprozessing waren eine der Hauptvoraussetzungen und Grund für die Entscheidung für das SSL-System, das sich bereits seit drei Jahren auch im Burgtheater bewährt.

Durchgängiges Konzept

„Nachdem wir im Burgtheater seit drei Jahren gute Erfahrungen mit dem System machen, war die Planung im Akademietheater wesentlich einfacher. Zudem macht es in Bezug auf die Effizienz Sinn, in beiden Häusern mit demselben System zu arbeiten – sowohl, was die Wartung angeht, als auch für die Zusammenarbeit der Teams“, erklärt David Müllner, Gesamtleiter Ton und Multimedia im Burgtheater. Für ihn ist es wichtig, dass die Teams der Häuser in einem guten Verhältnis zusammenarbeiten und ihre Erfahrungen austauschen. Das macht die Verwendung desselben Pults sinnvoll.

Größeres Sichtfenster

Sinnvoll waren auch die weiteren Erneuerungen, die neben dem Mischpultsystem im Akademietheater vorgenommen wurden. So wurde die Tonregie erneuert und ein größeres, freies Sichtfenster geschaffen, durch

das die Tonmeister einen besseren Blick und vor allem Höreindruck vom Bühnengeschehen haben. Ebenfalls erneuert wurde die Videoregie; der Hauptbeamer fand auf der Brüstung einen neuen, schallgeschützten Platz und die Video-, Lichtwellenleiter- und Netzwerkverkabelung wurden beträchtlich erweitert. Auch die gesamte Bühnenverkabelung und Signalanschlusskästen wurden erneuert. „Die Verkabelungen auf der Bühne waren zum Teil uralt und noch aus den 60er- oder 70er-Jahren. Wir haben nun neue Anschlüsse, die dann ebenfalls in das redundante Dante-System eingespeist werden. Das hilft der Ausfallsicherheit sehr“, so Christoph Keintzel.

Neuer Zeitplan

Durch COVID-19 wurde die jahrelang geplante Erneuerung vorgezogen und begann schon vor dem Sommer, um auf den veränderten Probenbetrieb in diesem Jahr zu reagieren. Nach erfolgreichem Abschluss der Arbeiten und der technischen Abnahme Mitte August bekamen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine dreitägige Einschulung



Freuen sich über ihr neues Arbeitsgerät: Christoph Keintzel, Leiter Tonabteilung Akademietheater (rechts) und David Müllner, Gesamtleiter Ton-Videoabteilung Burgtheater (links)

Bestandteile der Erneuerung

Tonregie:

- 1 x SSL S500m Mischpult Oberfläche, 33 Fader
- 1 x SSL SB 16:12 Stagebox
- 1 x Yamaha Rasio-64D
- 2 x Cisco SG-350-20 Netzwerkswitch

Saalregie:

- 1 x SSL S500m Mischpult Oberfläche mit 33 Fadern
- 1 x SSL SB 8:8 Stagebox
- 2 x Cisco SG-350-20 Netzwerkswitch

Serverraum/Bühne/Amprack/Tonstudio:

- 1 x SSL T251024R DSP Engine redundant
- 1 x SSL SB 16:12 Stagebox
- 2 x SSL SB 32:24 Stagebox
- 1 x SSL SB 8:8 Stagebox
- 1 x Yamaha Rasio-64D
- 6 x Cisco SG-350-20 Netzwerkswitch

Die Verkabelungen auf der Bühne waren zum Teil uralt und noch aus den 60er- oder 70er-Jahren.

Christoph Keintzel, Leiter der Tonabteilung

ins neue System. Durch die Erfahrungen, die das Planungsteam bereits im Burgtheater gemacht hatte, konnte die Planungszeit für die Umbauten stark reduziert werden. Wurde für die Änderung im Burgtheater über fünf Jahre getüfelt, konnte diese Zeit für das Akademietheater auf ein Jahr reduziert werden. Man setzte auf bekannte Partner, die auch im Burgtheater gute Arbeit geleistet hatten. So waren neben den internen Gewerken die Firma Klangfarbe mit Martin Plätzeneder, Tischlerei Walzl, art for art Theaterservice sowie SSL Österreich sowie TSAMM mit Mario Reithofer wieder Teil des Teams.

Doppelte Sicherheit

Wie im Burgtheater wurden auch im Akademietheater zwei idente Mischpultoberflächen angeschafft (S500M), wobei eines vermehrt für die Arbeit im Saal zum Beispiel während Proben verwendet wird. Damit dieses möglichst gut hinein und hinaus transportiert werden kann, wurde ein mobiler Wagen konstruiert, bei dem das Pult umgeklappt werden kann, sodass es in senkrechter Position ist und weniger Platz benötigt. Somit gibt es auch im Akademietheater viele Möglichkeiten der individuellen, ausfallsicheren Beschallung und auch für die

Zukunft ist das Theater gewappnet: „Die Ideen der Regisseure sind so vielfältig und jede Theaterproduktion ist ein eigener Kosmos, der sich ständig erweitert. Vor zehn Jahren war es nicht üblich, dass zum Beispiel Videoeinspielungen integriert werden, heute betrifft das rund zwei Drittel aller Aufführungen. Die Möglichkeiten wachsen und das auf Dante basierende System T von SSL lässt sich je nach Bedarf schnell erweitern.“ •

AQUA LOW FOG

Die Revolution des Bodennebels

Umweltfreundlich
Gesundheitlich unbedenklich

CO2 FREI
ohne Trockeneis
ohne Kühlaggregat



DAS ORIGINAL!

AQUA HAZE

Der Game Changer in Sachen Haze

Geruchsfrei
Rückstandslos
Unbedenklich für Stimme
Verbrauch nur 50ml / Std.
Selbstreinigendes System
100% biologisches Fluid

KEIN ÖL! KEIN GLYKOLI!



USER:
 Cirque Du Soleil, Las Vegas
 UNIVERSAL STUDIO, USA
 KAOS Club, Las Vegas
 Disney Hong Kong
 Royal Caribbean Cruise, USA
 Semperoper, Dresden
 Helene Fischer Tour, BRD
 Tampere Theatre, Finnland
 J&M Special Effects, USA
 Theater an der Wien
 Staatsoper Berlin
 Palast Berlin
 Palau de la Musica, Spanien
 Volkstheater, Wien
 Odense Teater, Denmark
 Burgtheater, Wien
 Residenz Theater, München
 Goetheanum Dornach, CH
 Volkoper, Wien
 Teatro Farnese Parma, Italy

Besuchen sie uns auf der
 BTT Ulm 28.-29.10.2020
 JTSE Paris 24.-25.11.2020

Foto: Staatsoper Berlin "Juliette"

MT-ELECTRONIC
 email: office@mt-electronic.com
 Tel: +43 699 12334455



Da der Platz der Tonregie sehr begrenzt ist, mussten Pult und Equipment maßgefertigt werden.

Bereits jetzt haben wir gemerkt, dass das neue System um einiges intelligenter ist als der Vorgänger.

Ernst Rauscher, Leiter Ton, Theater an der Josefstadt



Neuer Ton laut Plan

Das Theater an der Josefstadt hat die COVID-19-bedingte Betriebsschließung genutzt und konnte gemeinsam mit der SALZBRENNER Media GmbH die Erneuerung des Ton-Mischpultsystems frühzeitig starten. **TEXT** Sandra Gloning

Bereits seit mehreren Jahren war die Verwendung des Ton-Mischpultsystems im Theater an der Josefstadt ein Tanz mit dem Feuer. Die Anlage, die seit 17 Jahren ihren Dienst leistete, war nicht nur in die Jahre gekommen, es war inzwischen auch die Produktion der Ersatzteile eingestellt worden. Einige Jahre rettete sich das Team rund um den Leiter der Ton-Abteilung Ernst Rauscher mit gebrauchten Ersatzteilen, bis in diesem Jahr das neue Ton-Mischpultsystem von SALZBRENNER Media eingebaut wurde. „Eine Erneuerung des Systems wäre schon vor zwei, drei Jahren fällig gewesen, aber zu diesem Zeitpunkt standen die finanziellen Mittel nicht zur Verfügung. Das Theater an der Josefstadt hat einen Investitionsplan bis zum Jahr 2024 und in diesem Jahr war das Ton-Mischpultsystem geplant“, erklärt Emmerich Steigberger, Technischer Direktor des Theaters an der Josefstadt. Durch die vorzeitige Betriebsschließung konnten der Einbau und die Umsetzung früher gestartet werden.

Rauskitzeln, was geht

Mit 9. Juli ging die Anlage in Betrieb, doch bevor der Probenbetrieb am 1. August gestartet wurde, bekamen die vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ton-Abteilung eine dreitägige Schulung zur Verwendung des neuen Systems. Bei der Anlage handelt es sich um das Mischpultsystem POLARIS evolution von SALZBRENNER Media, das neben einem Touchscreen und dem neuen Betriebssystem inklusive moderner Software auch über doppelt so viele Ein- und Ausgänge wie das bisherige System verfügt. Diese wurden von 64 auf 128 verdoppelt. Da vor allem im Zuschauerraum der Platz für das Mischpult begrenzt ist, ist die gesamte Anlage eine Sonderanfertigung. Bei der Premiere „Der Deutsche Mittagstisch“ am 17.09.2020 wurde auch das neue System eingeweiht. „Da der Probenbetrieb heuer verschoben wurde, hatten wir ca. sechs Wochen Zeit, um uns mit der Anlage vertraut zu machen und die Feinheiten rauszukitzeln. Darauf

Erneuerung des Ton-Mischpultsystems

Mischpultsystem POLARIS evolution

- SCALA DSP MADI mit 128xIn, 128xBus, 128xMatrix
- 2 modulare 16-Fader-Versionen (2 x Access-Fader Module, 3 x View-T.Display Module)
- System Fernbedienung 2 in 1 Notebook

NEXUS Kreuzschienensystem (Bestand)

- Firmwareupgrade auf "Matrix 5"
- Service von 3 Basisgeräten mit Baugruppenüberprüfung
- Erweiterung mit Dante Audio-über-IP, 64 Kanäle

Erneuerung von Zuspiel-, DAW-, "Waves"-Effekte-, File-Server plus notwendiger Peripherie

2 NIO excel – Dante Stagebox Module

freuen wir uns schon! Bereits jetzt haben wir gemerkt, dass das neue System um einiges intelligenter als der Vorgänger ist. Wir sind sehr gespannt, was wir aus dem neuen System noch alles herausholen können und was alles geht“, freut sich Ernst Rauscher über den Start des Probenbetriebs und die Wiedereröffnung.



Brancheninsider, zu einem blitzschnellen Open Air Foto vereint, davor und danach wurde verantwortungsvoll Abstand gehalten.

SAFE & SOUND ... and VIDEO

Get-together am Donauufer im „usus am wasser“ in Wien. Atecproud am 9. September Theater, Tontechniker, Veranstalter und Verleiher zur Open Air Produktpräsentation ein. Im Folgenden unsere Eindrücke von den Highlights. **TEXT** Amanda Peniston-Bird

Alles spielt miteinander. Die neue Allen & Heath AHM-64 Matrix spielt in bestehender Peripherie ihre Qualitäten aus. Sie ist mit Avanti, SQ Serie und DLive verwendbar, Stage Boxen, Karten und Controller spielen perfekt zusammen. Mehrere Pulte können ebenso verbunden werden wie mehrere Räume. PPZ Kameras gehören zu den Gewinnern in der Krise. Schulen und Unis statten sich für

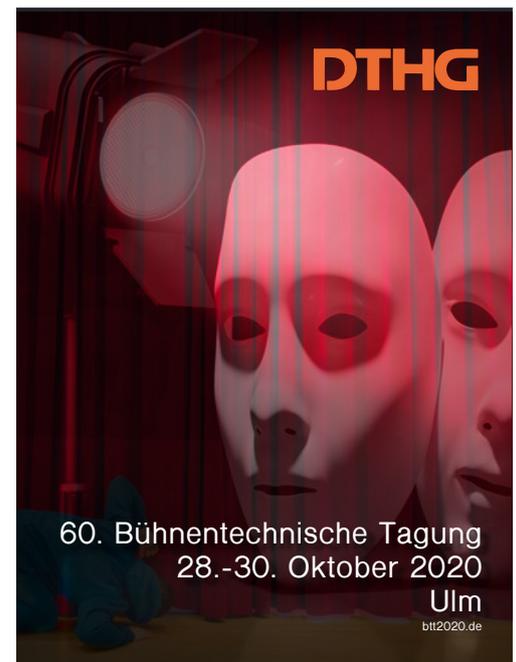
Streaming aus und die neue CM70 Serie von Avoniq wird gerne dazugenommen. Neu im Atec Pro-Vertriebsprogramm sind die Projektoren von Digital Projektion. Die Technologie ist zukunftsweisend. Das Portfolio umfasst Projektoren von 5.000 bis 3-Chip/37.000 ANSI Lumen. Ein neues Konzept trennt Projektor und Optik, sie werden mit Glasfasern verbunden, was eine Platzierung in verschiedenen Räumen möglich macht. Bis zu drei Linsen

lassen sich anschließen, was neue Möglichkeiten eröffnet, auch für nachträgliche Upgrades. Eine Spitzenreferenz: Abba hat alles auf Calrec aufgenommen. Die jahrzehntelange Erfahrung des renommierten britischen Herstellers von Broadcastpulten ist in den edlen Produkten der neuen Generation sichtbar, ausgestellt waren Type R und Artemis und beide erwiesen sich als Besuchermagnet. • www.atecpro.at

© Amanda Peniston-Bird

Anzeige

Manfred Prochazka,
Atec Pro, am Calrec
Artemis Pult





29 Prospektzüge auf der Bühne und 5 auf der Hinterbühne sind bereits verbaut, nun muss nur noch die Steuerung feinabgestimmt werden.

Volkstheater-Umbau: Die Spannung steigt

Bis zum 30. Oktober müssen die vielen Damen und Herren mit den Helmen die Bühne verlassen, denn ab 1. November beginnt im Wiener Volkstheater der Probenbetrieb. **TEXT** Herbert Starmühler

Lokalaugenschein auf der großen Theaterbaustelle des Landes. Kabelträger, Klimatechniker, Elektroingenieure und Statiker geben sich die Kelle in die Hand. Denn das 1889 fertiggestellte Bürger-Theater, erbaut nach den Plänen der Parade-Baumeister Helmer und Fellner, muss bald fertig sein. Am 30. Oktober ist Schluss mit Bauen und Start mit Spielen, zumindest mit den Proben. Entsprechend geschäftig geht es nun, Mitte September 2020, hier zu, alles schaut auf den End-Termin. Auch Erich Raser, Prokurist von Waagner Biro Stage Systems, der hier mit seinen Leuten für die Instandsetzung und Erneuerung der Bühnenmaschinerie verantwortlich ist, zeigt sich gespannt.

40jähriges „Bühnenjubiläum“

Für Raser ist es ein schönes, emotionales, déjà-vu neben all der rationalen Technikerarbeit: Vor

40 Jahren, 1980, war er als junger Mitarbeiter seines Arbeitgebers schon einmal hier. Damals, als das Volkstheater von den Handzügen auf die elektrischen Winden umgestiegen ist und die große Drehbühne eingebaut wurde. Nun also der nächste Schritt in die Zukunft, der ohnehin schon etwas überfällig gewesen war: Umbau, Modernisierung, Instandsetzung – das Volkstheater erstrahlt in neuem Glanz. Im Falle der Bühnentechnik heißt das vor allem mehr Möglichkeiten, mehr Sicherheit und mehr Komfort. Die gelieferten CAT V5-Steuerungskonsolen von Waagner Biro haben eine intuitive Bedienoberfläche, vergleichbar mit modernen Smartphones. Alle elektromechanischen Anlagen können vom Hauptpult sowie von den Mobilpulten komfortabel und sicher bedient werden.

Demontage und Verstärkung

Die bühnentechnischen Anlagenteile wurden

demontiert und die Bühnenbauteile modernisiert, wobei besonderer Bedacht auf Erhalt der denkmalgeschützten Innenräume und des Zuschauertraktes gelegt werden musste. Die Stahlbauunterkonstruktion war zu verstärken, um die Aufnahme höherer Lasten zu ermöglichen. Der gesamte Schnürboden und der Rollboden wurden erneuert, ebenso wie die Arbeits- und Beleuchtungsgalerien. Die neue Obermaschinerie umfasst jetzt 34 Prospektzugwinden für Bühne und Hinterbühne, 3 Beleuchterzüge, 1 Hauptvorhang, 1 Schleierzug, 8 Punktzüge, 2 Panoramazüge, 1 Rundhorizont sowie die Anpassung des vorhandenen Vorbühnenzugs und der 6 vorhandenen Punktzüge. In der Untermaschinerie zeigt uns Erich Raser, wo die Drehbühne und das Orchesterpodium modernisiert wurden. Die beiden Personenversenkungen in der Drehbühne und der Eiserne Vorhang wurden erneuert, zudem ein neues Anlieferungspodium eingebaut. Dieses bietet jetzt größere Flexibilität bei der Einbringung von Kulissen und Dekorationen.

Neuer Eingang für Bühnenbilder

Aber auch sonst wird sich viel Positives für die

Erich Raser, Prokurist bei Wagner-Biro Stage Systems, war vor 40 Jahren schon einmal hier und freut sich, dass er die Obermaschinerie des Volkstheaters nun auf den neuesten Stand bringen kann.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses tun. Anfang Jänner dieses Jahres hatte der Technische Direktor Michael Mayerhofer bei einem Rundgang noch auf die Südseite des Hauses gezeigt, auf der sich hinter der Seitenwand der Bühne die Künstlergarderoben befunden hatten.

Heute ist dort bereits der fünf Meter hohe und bühnenbreite Durchbruch zur künftigen Anlieferung etwa von Bühnenbildern fertiggestellt. Außen wird noch die Rampe gebaut bzw. die Zufahrtseinrichtung für zwei LKW. Der schmale und niedrige „Transporthub“ an der Bühnenrückwand, durch den bis dato die Anlieferung stattfand, ist Geschichte.

Neue Ausstattungen im Foyer

Der Geschäftsführer des Theaters Cay Stefan Urbanek erklärte schon zu Beginn der Umbaus gegenüber dem ORF: „Was sich für die

Zuschauer sichtbar ändert, ist die Ausstattung der Foyers. Das Ambiente wird nicht nur durch neue Möbel verschönert, sondern auch durch optimal Licht. Die Stuckatur an den Decken wird durch eine neue Beleuchtung besser in Szene gesetzt. So ist geplant, die bisherigen, etwas plump wirkenden Elektrokerzenluster mit Glaskörpern im Stil der Entstehungszeit, des Historismus, zu ersetzen. Durch diese Maßnahme will man sich in der Ausstattung wieder an den Originalzustand des 1889 nach Entwürfen von Hermann Helmer und Ferdinand Fellner erbauten Theaters annähern.“

In wenigen Wochen ist es so weit, dann wird wohl das Allermeiste verbaut, gestrichen und installiert und das Sanierungsbudget von rund 27 Mio. Euro aufgebraucht sein. Und der neuen Spielzeit ab Jahresanfang 2021 nichts mehr im Wege stehen. •

JTSE 2020

JOURNÉES TECHNIQUES DU SPECTACLE ET DE L'ÉVÉNEMENT

INTERNATIONALE BÜHNENTECHNISCHE FACHTAGUNG

24^E AUSGABE

**Dock
Haussmann**

audio & video training

**Dock
Pullman**

Messe

**Dock
Eiffel**

lighting

PARIS
24 & 25
NOVEMBER
2020

WWW.JTSE.FR

Flexibilität ist gefragt



Digital Drahtlos Shure

Neues Zubehör erweitert das beliebte Axient Digital Drahtlossystem. Der Axient Digital AD3 Aufstecksender ist eine portable Senderlösung für Rundfunk, Film, Fernsehen, Theater und Live-Touren. Mit dem neuen Aufstecksender kann jedes XLR-Mikrofon in ein kabelloses Axient Digital Drahtlosmikrofon verwandelt werden. Damit stehen für Anwender die makellose Klangqualität und HF-Performance sowie eine hohe Schaltbandbreite und die international anerkannte AES 256-bit Verschlüsselungsfunktion bereit.

Das neue digitale SLX-D Drahtlossystem löst das analoge SLX System von Shure ab. Die neue Lösung bietet viele Upgrades, wie eine verbesserte Klangqualität, höhere Signalstabilität, eine vereinfachte Systemeinrichtung, eine größere Kanalzahl, intelligentere Akkutechnologie und einfachere Bedienung. Das SLX-D Drahtlossystem wird als 1- und 2-Kanalempfänger angeboten. Betrieben werden die Sender mit AA-Batterien oder dem separat erhältlichen Shure SB903 Lithium-Ionen-Akku.

www.shure.com

Vom perfekten Sound bis zu praktischen Alltagslösungen, das perfekte Zusammenspiel aller Komponenten ist gefragt. Neue Lösungen setzen auf Flexibilität und Skalierbarkeit.

TEXT Amanda Peniston-Bird

Dual Operator Mode SSL – Solid State Logic

Die System T Familie von Solid State Logic wird um das Modell S300-48 erweitert. Es kann im kompakten Standalone-Betrieb ebenso betrieben werden wie im Verbund mit weiteren Pulten der Serie, z. B. mit den modularen S500 Oberflächen von SSL oder den bereits bekannten Modellen der S300 Reihe. Bisher war die S300 mit 16 oder mit 32 Fader verfügbar. Die S300-48 ist besonders für Dual Operator Mode (32+16 Fader) ausgerichtet und bietet sich für Theater und Rundfunkanwendungen an, bei denen Platz ein Thema ist.

Bis zu drei der S500/S300 bedienen einen Tempest T25 oder T80 Prozessor (256 oder 800 Kanäle).

Bis zu sechs Software Remotes auf Laptop/Tablet mit angeschlossenem Faderpack erweitern das System auf bis zu neun Arbeitsplätze pro Prozessor.

Das System T bietet bis zu 800 Kanäle, die jederzeit als Inputs oder Outputs von Mono bis zu 7.1.4 Format definierbar sind. Das intuitive, zylinderförmige Thetapanel erleichtert die Arbeit mit Immersive Audioformaten. 96 interne Effekte, acht Automixer und umfangreiche Makro-Programmierungen runden das Paket ab. Für Musik und Filmproduktionen steht die berühmte dynamische Timecode SSL Automation zur Verfügung.

www.solidstatellogic.com



Ein Wrap-around-Headset für die Profiligen Clear-Com

Das CC70 Headset ist ein hochwertiges, extrem leichtes Wrap-around-System mit dualen Ohrhörern, welches auch unter Schutzausrüstung getragen werden kann. Es ist ideal für Profis, die wegen Sicherheitsvorschriften einen Helm bei der Arbeit tragen müssen, z. B. beim Aufbau für Live-Events. Das Set wird hinter dem Hals und über den Ohren getragen, das Mikrofon ist nahe am Mund. Einseitiges Hören, um sowohl die Kommunikation als auch Gespräche in der Umgebung mitzuhören, ist ebenso möglich wie beidseitiges Hören, z. B. in lauten Umgebungen, in denen man sich voll auf die Headset-Kommunikation konzentrieren will.

Der große Dynamikumfang liefert das volle Audiospektrum, Rauschen und Verzerrung sind gering. Die flexible In-Ear-Lösung mit Noise-Cancelling wird auch allen Pro-Anwendern gut gefallen, die Headsets vom Wrap-around-Bautyp bevorzugen.

Das CC-70 hat einen 4-pin Anschluss (Female), der mit verschiedenen Clear-Com-Geräten verwendet werden kann, u. a. FreeSpeak II, FreeSpeak Edge, HelixNet Beltpacks und V-Series Iris Panels.

www.clearcom.com

Das neue Modell S300-48 von Solid State Logic verfügt über einen Dual Operator Mode, der sich insbesondere für Theater und Rundfunkanwendungen anbietet, wo platzsparende Lösungen gebraucht werden.



Das Drop B1 ist akkubetrieben und bestens geeignet für eine flexible Beleuchtung im Outdoor-Bereich.



Eine flexible Outdoor-Lösung

Cameo

DROP B1 ist ein neues, akkubetriebenes Outdoor-Mini-Uplight für flexible, kreative Beleuchtung in vielen Umgebungen. Die Laufzeit beträgt bis zu 12 Stunden im Eco-Modus. DROP B1 ist eine IP 65 zertifizierte Outdoor-Par mit RGBWA + UV-Farbspektrum. Die Leuchte im robusten, schwarzen Metallgehäuse wiegt 1 kg, ist mit einer 15 W LED bestückt und hat einen Abstrahlwinkel von 9 Grad bzw. 11, 27 oder 40 Grad mit Diffusor-Streuscheiben und Halbkugeldiffusor. Die Beleuchtungsstärke beträgt 6800 Lux @ 1 m. Ein 2,4 GHz W-DMX Receiver ist integriert. DMX-Funktionen wie Farbwechsel, Dimmer, DMX-Delay und Strobe sowie Standalone-Modi wie Auto-Programme, Master-Slave-Modus und einstellbares Weiß stehen zur Verfügung. Die Steuerung erfolgt über IR-Fernbedienung oder W-DMX. An Zubehör sind ein Halbkugelfilter, ein Montagebügel, zwei Filter und eine IR-Fernbedienung im Lieferumfang enthalten. Besonders vielseitig einsetzbar ist das DROP B1 als Touring Set. Das stabile Lade-Flightcase mit Netzteil nimmt sechs DROP B1 auf und ist dank Ausziehgriff und Eckaufbaurollen zum einfachen Transport, sowie zwei extra Fächern für Zubehör ideal für mobile Anwendungen.

www.cameolight.com

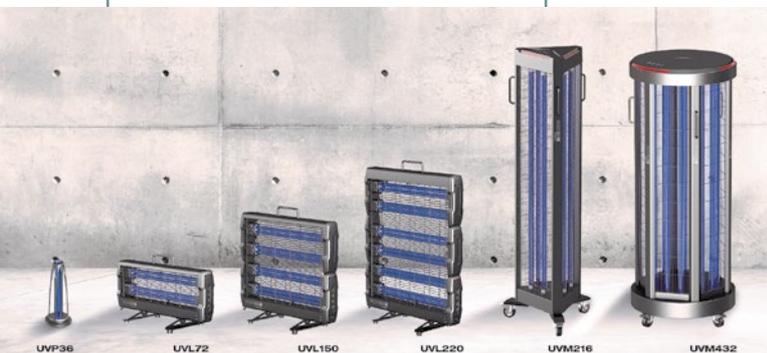
Licht gegen Corona Sauberlampe

Das Institut für medizinische Virologie des Universitätsklinikums Frankfurt bzw. die Boston Universität haben die Wirksamkeit von UV-C-Licht gegen Coronaviren, insbesondere SARS-CoV-2, nachgewiesen. Die im Labor erreichte Abtötungsrate läge bei 99,99 % (log4) – so lässt sich das Infektionsrisiko mit COVID-19 effizient minimieren. Die Technik, die in medizinischen Einrichtungen und Labors sowie in der Lebensmittel-, Getränke- und Pharmaindustrie bereits seit langer Zeit im Einsatz ist, rückt durch die aktuelle Coronavirus-Krise als einfache und wirtschaftliche Lösung für andere Anwendungsbereiche in den Fokus, z. B. in Theatern.

Sauberlampe bietet eine Komplettserie an unterschiedlichen UVC-Desinfektionslampen für die schnelle und zuverlässige Desinfektion von Oberflächen, Luft und Gegenständen.

Der Desinfektionsvorgang ist umweltfreundlich, weil ein rein physikalischer Prozess stattfindet und keine Rückstände oder Nebenprodukte zurückbleiben. Der Hersteller legt großes Augenmerk auf Sicherheitsaspekte. Integrierte Sicherheitsschaltungen wie ein Bewegungssensor und ein Neigungssensor, sorgen bei Auslösen jeweils für eine sofortige Abschaltung.

www.sauberlampe.de



Mit Sauberlampe können auch große Räume, wie etwa Theatersäle, schnell und umweltfreundlich desinfiziert werden.



Bereit,
die Bühne
zu erobern!

Theaterscheinwerfer
mit LEDs:

Steinigke hat eines der größten
Sortimente überhaupt.

Besuchen Sie uns:
www.steinigke.de

STEINIGKE

Your Connection
To The World Of Show

Anzeige



Adaptive Akustik Amadeus Active Acoustics

Moderne Veranstaltungsräume benötigen hochentwickelte Technologiesysteme. Mit Amadeus Active Acoustics kann die Raumakustik per Knopfdruck verändert werden, ohne dass der Raum mechanisch adaptiert werden muss. Amadeus ist zurzeit das einzige System, das technisch auf einer Windows (T) basierenden Serverarchitektur besteht. Zwei Anwendungen können von einem Prozessor aus verwaltet werden: Amadeus Active Acoustics und Amadeus Show Acoustics. Amadeus Active Acoustics für variable Raumakustik (z. B. Nachhallverlängerung) verwendet eine Technologie, die die Ortung von Schallquellen auf der Bühne wie im natürlichen Schallfeld imitiert. Amadeus Show Acoustics beherrscht 3D Audio Spatialisierungen für Live-Events oder Effektbeschallungen. www.amadeus-acoustics.com

Ein zukunftsweisendes Ecosystem QSC

Durch mächtige Intel-Prozessoren, ein zuverlässiges Linux Betriebssystem und IEEE Netzwerkstandards ist das Ecosystem für die Zukunft gerüstet. Die skalierbare und flexible Kombination aus Software und Hardware ist für maßgeschneiderte Lösungen ideal. Die Prozessoren sind das Herz des Systems. Für Remote Monitoring und Management ist der Q-SYS Reflect Enterprise Manager zuständig. Die Steuerung und Integration von Drittanbietern erfolgt über Touchscreens, Networking über Standardprotokolle oder vorprogrammiert.

Die Q-SYS-Hardware umfasst Core-Prozessoren, Network Video Endpoints, PTZ-IP Konferenzkamera, Touchscreen-Steuerungen, I/O-USB Bridge, Netzwerklösungen, Endstufen sowie die Lautsprecher der Acoustic Design Serie. Breitgefächerte integrierte Funktionen machen zusätzliche Hardware überflüssig. www.qsc.com

Das Ecosystem von QSC besteht aus einer flexiblen Kombination aus Soft- und Hardware und ist daher ideal für maßgeschneiderte Lösungen.



Elegant und anwender- freundlich HK Audio

Das optisch elegante und anwenderfreundliche Fullrange-Säulenbeschallungssystem POLAR 12 vereint einen Subwoofer mit 12"-Langhub-Woofer und zwei Säulenelemente, die mit je sechs 3"-Neodymium-Mitteltönern und einem 1"-Constant-Directivity-Horn bestückt sind. Das eingebaute 4-Kanal-Mischpult wartet mit flexiblen Anschlussoptionen auf. Eine leistungsstarke 2.000-Watt-Class D Endstufe garantiert eine volle Basswiedergabe selbst im Dauerbetrieb bei hohen Lautstärken. Integrierter 24-Bit-DSP, fünf User-Presets und Bluetooth 5.0 Audio-Streaming runden die Ausstattung ab. Das POLAR 12-Säulensystem produziert ein klares und natürliches Klangbild von 35 Hz bis 20 kHz. Durch die breite Abstrahlung von 120°. www.hkaudio.com



Must-have Multi-Tool Adam Hall

Die neue Superclamp MK2 ist ein praktisches Tool für viele Beleuchtungs- und Multimedia-Setups. Die Superclamp macht sich immer wieder und in allen erdenklichen Situationen und Umgebungen nützlich, wenn eine schnelle und einfache Montage gefragt ist. Dank One-Click Auto-Lock sowie eines verstellbaren Klemmhebels, der in jeder Position bedienbar ist, lassen sich Scheinwerfer, Kameras, Lautsprecher, Hintergründe oder Molton schnell und sicher im richtigen Winkel aufhängen bzw. an Stativen und Traversen befestigen. Das robuste Tool ist TÜV-zertifiziert, mit bis zu 20 kg belastbar und flexibel überall einsetzbar, an runden und eckigen Rohren sowie an flachen Gegenständen. Das Super Clamp MK2 Set besteht aus dem schwarzen, nicht rostenden Universalhaken mit MK2 Klemmhebel und dem SS018 Bolzen. Zu den Features gehören eine 5/8" (16 mm) sechseckige oder runde Zapfenaufnahme sowie ein M6 Gewinde und zwei M5 Gewinde. www.adamhall.com

Wissen macht sicher

Das umfangreiche Nachschlagewerk für Veranstaltungstechniker_innen



NEU

Sicherheitshandbuch für Veranstaltungstechniker_innen

Ausgabe 2020

Dieses Projekt wird unterstützt von



E 16

Typen der PSA

ATEMSCHUTZ Atem: nur arbeitstaugliche Geräte

GÜLTIGE REGELN DER TECHNIK

Regel der Technik:

- 1 Atemgerät = 1 Person
- 2 Schutz und Ersatzgeräte für jeden Mann
- 3 30 Liter Atemvolumen

Partikelfilter als Halbmaske

- 1 nur einseitiges Gehrück
- 2 Alle PSA nur mit CE-Kennzeichnung!
- 3 FFP 1, FFP 2, FFP 3
- 4 Filter: 99,95%, gelbes Rückhaltevermögen - bei FFP 1; 99,95-fache Gesamtwert
- 5 bzw. FFP 1, FFP 2

Halbmaske mit Partikelfilter

- 1 FFP 1, FFP 2: 99,95%, gelbes Rückhaltevermögen - bei FFP 1; 99,95-fache Gesamtwert

Halbmaske mit Partikelfilter

- 1 FFP 1, FFP 2: 99,95%, gelbes Rückhaltevermögen - bei FFP 1; 99,95-fache Gesamtwert

E 17

Typen der PSA

Atemschutzfilter für Gase und Dämpfe

- 1 Klasse 1: Geringes Rückhaltevermögen, maximal bis 1/1000 g oder 1000 ppm
- 2 Klasse 2: Mittleres Rückhaltevermögen, maximal bis 1/100 g oder 100 ppm
- 3 Klasse 3: Hohes Rückhaltevermögen, maximal bis 1/10 g oder 10 ppm

Bezeichnung	Bezeichnung	Anwendungsbereich
AK	AK	Arbeitsbereiche mit Schadstoffen bis 10 ppm
AK	AK	Arbeitsbereiche mit Schadstoffen bis 100 ppm
AK	AK	Arbeitsbereiche mit Schadstoffen bis 1000 ppm
AK	AK	Arbeitsbereiche mit Schadstoffen bis 10000 ppm
AK	AK	Arbeitsbereiche mit Schadstoffen bis 100000 ppm
AK	AK	Arbeitsbereiche mit Schadstoffen bis 1000000 ppm

GEHÖRSCHUTZ

GÜLTIGE REGELN DER TECHNIK

Regel der Technik:

- 1 Jedes Gehör = 100 Gehör
- 2 Jedes Gehör = 100 Gehör

Bauformen

- 1 Ohrgehör
- 2 Ohrgehör
- 3 Ohrgehör
- 4 Ohrgehör
- 5 Ohrgehör
- 6 Ohrgehör
- 7 Ohrgehör
- 8 Ohrgehör
- 9 Ohrgehör
- 10 Ohrgehör

A 11

Koordination

Beschäftigung von Fremdfirmen

GÜLTIGE BEWERTUNGSKRITERIEN UND REGELN DER TECHNIK

Regel der Technik:

- 1 Jede Person = 1 Person
- 2 Jede Person = 1 Person

„Organisationsstruktur“, wenn nicht alle die wesentlichen Aufgaben erfüllt werden

- 1 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 2 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 3 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 4 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 5 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 6 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 7 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 8 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 9 Organisationsstruktur: 3 Ebenen
- 10 Organisationsstruktur: 3 Ebenen

ACB

- 1 ACB
- 2 ACB
- 3 ACB
- 4 ACB
- 5 ACB
- 6 ACB
- 7 ACB
- 8 ACB
- 9 ACB
- 10 ACB

Alles Wissenswerte auf einen Blick:

- › Rechtliche Grundlagen
- › Organisation
- › Arbeitsstätten
- › Spezielle Schutzpflichten
- › Persönliche Schutzausrüstung
- › Arbeitsmittel, Arbeitsverfahren

Jetzt online bestellen!
www.oethg.at/sicherheit

THEATER IM PARK

THEATER Die Krise machte vor allem die Kultur-Branche erfinderisch und so wurde in Wien das Projekt THEATER IM PARK am Belvedere geboren, das nun für die nächsten zwei Jahre verlängert wurde. Michael Niavarani und Georg Hoanzl haben mitten im Stillstand daran geglaubt, kulturelles Miteinander auch unter schwierigen Bedingungen möglich zu machen und ein Freiluft-Theater mit 1.250 Sitzplätzen mitten in Wien errichtet. Der bis dahin für die Öffentlichkeit nicht zugängliche Privatgarten des Palais Schwarzenberg wurde von der Fürstlich Schwarzenberg'schen Familienstiftung für dieses Kulturprojekt geöffnet und wurde mit einem abwechslungsreichen Programm aus Theater, Kabarett und Musik bespielt. Ein eigenes Corona-Sicherheitskonzept wurde dafür entwickelt. Man sitzt in Zweier- bis Vierer-Gruppen in 1,5 Meter Abstand.



© Daniel Hinterramskogler, www.musikfestivalsteier.at, www.fensterparade.org, Disney+



Zeichen setzen

WIEN Die Pride, die jedes Jahr im Juni stattfand, war ein großes Zeichen für die LGBTQ+ -Community, die die Corona-Krise stark getroffen hat. LGBTQ+-Vereine mussten temporär schließen, Beratungsstellen waren nur eingeschränkt erreichbar, queere Räume haben gefehlt. Auch die Pride musste heuer aufgrund der aktuellen Veranstaltungsregelung ausfallen. Mit der Fenster! Parade am 13. Juni 2020 wurde trotzdem ein Zeichen für die LGBTQ+-Community gesetzt. Gemeinsam mit FM4 wurden die privaten Fenster mit Bildern der Regenbogenflagge gefüllt. www.fensterparade.org

Obwohl die Pride in diesem Jahr nicht stattfinden konnte, wurde trotzdem ein Zeichen gesetzt.

SZENE



Für das THEATER IM PARK wurde ein eigenes Sicherheitskonzept entwickelt.



Das Musikfestival Steyr fand diesen Sommer unter adaptierten Regelungen für den Publikumsraum und den Einlass statt.

Festival mit Jukebox

STEYR Am 23. Juli startete in Steyr, Oberösterreich, das Musikfestival Steyr vor der atemberaubenden Kulisse des Steyrer Schlossgrabens. Zum 26. Mal lädt das Festival unter der Intendanz von Karl-Michael Ebner ein. Die letzten Wochen wurde noch an der Adaption des diesjährigen Programms und einem völlig neuen Konzept für die Gestaltung des Zuschauerraums und den Einlass gearbeitet. Auf der Bühne befanden sich nur ein Klavier, vereinzelte Sitzgelegenheiten, ein Mikrofonständer und eine Jukebox. Konzept und Inszenierung stammen aus der Feder von Karl-Michael Ebner, Jürgen Kapau, Markus Richter und Nikolaus Raspotnik. www.musikfestivalsteyr.at

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Grammy-Preisträger Herbert Lippert versteigert auf der „Salzburg International Art Fair“ ein Bild im Wert von

12.001 Euro

Euro, um die Wiener Sängerknaben finanziell zu unterstützen.

Seit dieser Saison bietet die Volksoper Wien Ermäßigungen für alle unter 33 an. Je Saison bekommen sie

3 Karten für je

25 Euro

Broadway goes Disney

STREAMING Das erfolgreiche Broadway-Musical Hamilton ist seit Anfang Juli auf Disney+ zum Streaming verfügbar. Aktuell liegen alle Produktionen am Broadway bis 2021 auf Eis, so auch das Musical, das 11 Tony Awards, einen Grammy Award und Olivier Award und den Pulitzer Preis 2016 gewann. Der Film wurde bereits 2016 im Richard Rogers Theater in New York aufgenommen und Disney zahlte rund 75 Millionen Dollar für die Rechte des Films. Hamilton ist das teuerste Musical, das je produziert wurde.



Die MEET wird auf den 23.-24. November 2022 verschoben.

MEET 2020 verschoben

WIEN Nach reiflicher Überlegung und trotz aller Anstrengungen wird die MEET 2020 auf 2022 verschoben. Gründe dafür sind die Reisewarnungen für Österreich, das vorgeschriebene Tragen des MNS auf der gesamten Ausstellung und die damit verbundene erschwerte Kontaktaufnahme, die voraussichtlich geringe Besucherfrequenz, das Verbot für die MEET Night und die ungewisse Situation in Bezug auf Corona. Der Termin für die MEET 2022 ist der 23. bis 24. November 2022.

www.meet-austria.at

Auf ein Neues!

Durch COVID-19 musste sich auch die Akademie der OETHG an die neuen Bedingungen anpassen. Mit Begeisterung und Wissensdurst starteten nun aber Teilnehmende die ersten Kurse im Herbst. Die wichtigsten Infos zur aktuellen Arbeit im Überblick. **TEXT** Larry Busch

Welche Schwierigkeiten bedingt durch COVID-19 gab es für die Akademie?

Durch die Pandemie kam es zu Verschiebungen der Fachkenntnisse- und Führungskräfte-seminare auf den Herbst. Da die Theater- und Veranstaltungsbetriebe ihren Betrieb im Herbst wieder aufgenommen haben, benötigen diese geschulte und zertifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die aktuelle Ausbildung zur Bühnenmeisterin oder zum Bühnenmeister ist gut besucht und es gibt eine Vormerkliste für die nächsten Termine. Es wird daran gearbeitet, den erhöhten Bedarf zu decken.

Welche Ziele verfolgt die Akademie der OETHG im Herbst?

Unter Einhaltung der COVID-19 Präventionsmaßnahmen ist es uns wichtig, wieder eine gewisse Normalität in unsere Seminartätigkeit einkehren zu lassen. Für uns heißt das: Im Gegensatz zu einer Selbstschulung im Internet oder aus Skripten sehen wir Vorteile in einer gemeinsamen Ausbildung. Die Kolleginnen und Kollegen aus der Branche lernen sich bei den Lehrgängen der Akademie der OETHG gegenseitig persönlich kennen. Für die spätere Laufbahn in der Veranstaltungsbranche erweitert sich somit automatisch das persönliche Netzwerk.

Für unsere Führungskräfte-seminare konnten wir Alexander Bogner als Trainer gewinnen. Gemeinsam planen wir eine Reihe von auf die Veranstaltungsbranche zielgerichteten Seminaren. Diese können auch exklusiv von Firmen als Inhouse-Seminare gebucht werden und der Lerninhalt kann auf die unternehmerischen Bedürfnisse abgestimmt werden.

Arbeitet die Akademie auch mit anderen Partnern?

Es sind gerade bei gewissen Spezialkursen Kooperationen notwendig. Das BFI – Wien unterstützen wir mit einem Vorbereitungslehrgang auf die Lehrabschlussprüfung Veranstaltungstechnik. Dieser Vorbereitungslehrgang mit einem Umfang von beinahe 400 Stunden soll Personen, die im Theater-, Event-, TV-, Film- oder Veranstaltungsbereich tätig sind und die Ausbildung zur Fachkraft in Veranstaltungstechnik anstreben, eine optimale Vorbereitung bieten. Des Weiteren arbeiten wir gemeinsam mit YOUNION, der Fachgruppe der Gewerkschaft. Wir bieten gemeinsam für Lehrlinge der Veranstaltungstechnik Vorbereitungskurse für die Lehrabschlussprüfung an. Die dreitägigen Kurse frischen nochmals die einschlägigen Fachkenntnisse vor der Prüfung auf. Auch konnten wir mit der HTL Wiener Neustadt eine neue Kooperation starten, bei der Schülerinnen und Schüler erlerntes Wissen rund um Elektrotechnik und Beleuchtungstechnik durch Praktika in der Praxis anwenden können.

Welche Maßnahmen sind als Vorbeugung gegen eine COVID-19 Ansteckung vorgesehen?

Unsere Schulungen werden unter Beachtung der von der Regierung empfohlenen Maßnahmen durchgeführt. Die Teilnehmeranzahl bei den Kursen ist reduziert, um den Teilnehmenden und Vortragenden den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand während des Aufenthaltes in der Akademie zu ermöglichen. Beim Verlassen des Platzes bzw. beim Betreten der Akademie ist immer der Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Im Seminarraum und bei den Eingängen stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung. Die Seminarräumlichkeiten werden täglich gründlich gereinigt und auch hygienisch desinfiziert.



younion
Die Daseinsgewerkschaft

Wenn alle Stricke reißen - WIR helfen!

younion – Die Daseinsgewerkschaft
A-1090 Wien, Maria Theresien-Straße 11
Tel. +43 (0)1 31316 - 83803 oder - 83804
Fax +43 (0)1 31316 - 83899
E-Mail: info@younion.at · Internet: www.younion.at



Noch im Februar waren die Abstände zwischen den Teilnehmenden geringer. Inzwischen hat jeder mehr Platz und es wird in kleineren Gruppen unterrichtet.

Anmeldung ausschließlich über die Webseite der Akademie der OETHG: www.akademie-oethg.at
Seminarort: Schulungszentrum der Akademie der OETHG, 1170 Wien, Taubergasse 60

Führungskräfteseminar Meister/in lt. Kollektivvertrag (Okt. 2020)

19. 10. 2020 bis 23. 10. 2020

Im Führungskräfteseminar für Meisterinnen und Meister werden die wesentlichen Führungsverhaltensweisen und -instrumente dargestellt und diskutiert. Die Teilnehmer erhalten Gelegenheit das eigene Führungsverhalten gezielt zu optimieren. Dabei steht Führungsverhalten ebenso im Mittelpunkt, wie Motivation, Prozessmanagement und Kommunikation.

Information und Anmeldung:

www.akademie-oethg.at/seminar/fuehrungskraefteseinar-okt-2020-termin-b

Luftreinigung – Wirkung und Effizienz bei der Virenreduktion

28. 10. 2020

Derzeit wird besonders viel über Luftreiniger mit Ionisator-technologie berichtet, und in vielen Fällen herrscht Unklarheit über die Effizienz und Wirkung dieser Technik. In diesem Kurs erläutert der beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Reinhaltung der Luft – Belastungen der Innenraumluft Peter Tappler die Methoden und Verfahren der Raumlufthygiene im Veranstaltungsbereich.

Information und Anmeldung: www.akademie-oethg.at/seminar/luftreinigung-wirkung-und-effizienz-bei-der-virenreduktion

Fachkenntnisse – Allgemeiner Kursteil (2020)

16. 11. 2020 bis 26. 11. 2020

Fachkenntnisse in der Veranstaltungstechnik sind in Prüfungen nachzuweisen und werden durch ein Zeugnis gemäß § 2 Abs.1 oder Abs.7 der Bühnen FK-V bestätigt.

Im allgemeinen Kursteil werden grundlegende sicherheitstechnische sowie veran-staltungsrechtliche Normen und Vorschriften behandelt.

Information und Anmeldung:

www.akademie-oethg.at/seminar/fk-v-allgemeiner-kursteil-2020-2

Gehen Sie den nächsten Schritt

Planen Sie jetzt Ihre Weiterbildung für Ihr persönliches Vorankommen! Profitieren Sie von einem vielfältigen Angebot zu Veranstaltungstechnik und überfachlichen Kompetenzen.



50 YEARS
**ENGINEERING
THE FUTURE.**

Getting
the Thrill
Across.

**CUSTOMERS'
IP PROJECTS**

<http://j.mp/LawoCustProj>



Watch them on YouTube.



Lawo Lounge Webinars.

Tech Talk, Insights, Tips & Tricks...

Now streaming on demand.

More to come. Stay tuned!



Die Schülerinnen und Schüler mussten drei Aufgaben lösen: Sie sollten einen Totenkopf, einen Clown und eine Fantasiemaske gestalten.

Ich weiß nun genau, nachdem ich allein zu Hause gearbeitet habe, wo ich stehe, was ich gut kann und wo es noch Probleme gibt.

Madeleine Czechner, Klassensprecherin

Wenn der Totenkopf im Wohnzimmer entsteht

Für die Schülerinnen der Berufsschule für Frisur und Maskenbild in Wien ging die Ausbildung auch während des Lockdowns weiter. Von ihrem Zuhause aus und mit den Materialien, die sie zur Verfügung hatten. **TEXT** Sandra Gloning

Maskenbildnerinnen und Maskenbildner leben von dem direkten Kontakt mit Menschen. Sie schauen sich das Gegenüber an, arbeiten mit den Gesichtszügen, den Haaren, den Körperformen, bis sie die Figur erschaffen, die sie für das Stück oder die Produktion brauchen. Was machen aber nun junge Maskenbildnerinnen und Maskenbildner, wenn dieser persönliche Kontakt wegfällt? Genau diesem Problem musste sich die Berufsschule für Frisur und Maskenbild (Scheydgasse 40, 1210 Wien) stellen. Nachdem durch den Corona-Lockdown im März 2020 der Präsenzunterricht nicht möglich war, waren die Schülerinnen von Hans Brunnbauer im zweiten Lehrjahr gezwungen, kreativ zu werden.

Fantasiemaske und Totenkopf

Während ein großer Fokus des Unterrichts auf theoretische Grundlagen gelegt wurde, sollte auch die Praxis während dieser Zeit

nicht zu kurz kommen. Der Lehrende Hans Brunnbauer gab den Schülerinnen deshalb verschiedene Arbeitsaufträge, die sie von Zuhause aus erledigen sollten: „Als die Schülerinnen den Arbeitsauftrag bekamen, waren sie am Anfang sehr kritisch. Sie konnten sich nicht vorstellen, wie das allein zu Hause funktionieren sollte. Doch die Ergebnisse haben sie alle überrascht. Viele Schülerinnen haben sich stundenlang damit beschäftigt und unglaubliche Ergebnisse geliefert. Ich bin sehr stolz auf sie!“ Die Aufgabenstellungen waren, einen Totenkopf, einen Clown, eine Fantasiemaske und eine Perücke aus haarfremden Materialien zu erstellen.

Neue Selbsteinschätzung

Für die Schülerinnen war die gesamte Situation des Lockdowns eine Herausforderung. Der Unterricht lief online ab, wobei einige keinen Laptop hatten und die Einheiten am Handy verfolgen mussten. Auch das The-

ma Homeoffice ist für Maskenbildnerinnen und Maskenbildner nur bedingt möglich. Klassensprecherin Ines Panholzer, die ihre Ausbildung am Linzer Landestheater macht, erzählt: „Ich habe mir fürs Homeoffice einige Bärte und Perücken mitgenommen, die ich in dieser Zeit geknüpft habe. Ansonsten war es aber eher schwierig.“ Die Aufgabenstellungen der Berufsschule empfand sie als sehr interessant und war überrascht zu merken, dass man mit allem etwas machen kann. Auch die zweite Klassensprecherin, Madeleine Czechner, berichtet, dass sie viel in dieser Zeit gelernt hat: „Ich war am Anfang eher verunsichert und habe mich gefragt, wie viel ich wirklich lernen werde, wenn es keine Möglichkeit der Korrektur oder Hilfestellung gibt. Aber diese Phase war sehr wichtig für meine Selbsteinschätzung. Ich weiß nun genau, nachdem ich allein zuhause gearbeitet habe, wo ich stehe, was ich gut kann und wo es noch Probleme gibt.“

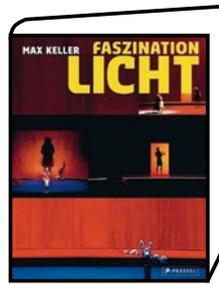


Grundlagen der Kinobeschallung

Peter, Carsten (Autor)

In den letzten 20 Jahren gab es eine Vielzahl technischer Innovationen und Neuerungen beim Kinosound. Digitalisierung, immersive Formate wie Dolby Atmos, leistungsfähigere Lautsprecher, alternativer Content oder spektakuläre Mischungen der Filmtoneurmeister sind nur einige Aspekte.

132 Seiten, Schüren Verlag, ISBN 978-3-7410-0364-6, € 25

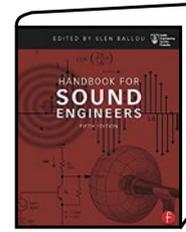


Faszination Licht: Licht auf der Bühne

Keller, Max (Autor)

Max Keller ist einer der international führenden Lichtdesigner, der schon seit den 70er-Jahren Licht im Theater zur eigenständigen Kunstform erhoben hat. Für die Neuausgabe seines Standardwerks zur Beleuchtungskunst hat er Text und Bild auf den neuesten technischen Stand gebracht und den Umfang des Werks durch Hinzunahme weiterer Autoren stark erweitert.

300 Seiten, Prestel Verlag, ISBN 978-3791343723, € 85



Handbook for Sound Engineers

Balou, Glen (Autor)

Ein Werk mit Beiträgen von vielen der besten Fachleute auf diesem Gebiet, darunter Glen Ballou über Dolmetschersysteme, Gegensprechanlagen, Assistive Listening sowie Grundlagen und Maßeinheiten, David Miles Huber über MIDI, Bill Whitlock über Audiotransformatoren und Vorverstärker, Pat Brown über Grundlagen, Verstärkungsstrukturen sowie Test und Messung und Dr. Wolfgang Ahnert über computergestütztes Soundsystem-Design und raumakustische Grundlagen für Auditorien und Konzertsäle.

1750 Seiten, Taylor & Francis Ltd, ISBN 978-0415842938, € 127

Ein Pionier der Theatertechnik ist von uns gegangen:

Ing. Albert Rainer Haselböck verstarb im Alter von 77 Jahren

Sein lebenslanges Wirken hat Ing. Haselböck der Theatertechnik gewidmet. Mit seinen genialen Konstruktionen ermöglichte er es Theatern auf der ganzen Welt, technische Effekte zu realisieren, die das Publikum verzaubern.

TEXT Em. O. Univ. Prof. DR. Dipl.Ing. Bruno Grösel



Schon unmittelbar nach seinem HTL-Studium war er am 1. August 1964 in die Firma Waagner-Biró eingetreten und war von Anfang an auf dem Sektor Bühnentechnik eingesetzt. Eines der ersten großen Projekte, mit denen Ing. Haselböck dort in Berührung kam, war die Realisierung der gesamten Bühnentechnischen Einrichtungen sowie der Stahlkonstruktionen für das inzwischen weltberühmte Opera House in Sydney.

Ing. Haselböck hat während seines Berufslebens an bedeutenden Innovationen im Bereich der Bühnentechnik mitgearbeitet. Herauszuheben sind die Bühnentechniken für das Teatro Carlo Felice in Genua, das Teatro Real in Madrid und das Gran Teatre del Liceu in

Barcelona. Ein ganz besonders interessanter Auftrag waren Planung, Bau und Lieferung der kompletten Ober- und Unterbühne sowie der Computersteuerung des „Teatro Comunale della Opera di Genova“. Natürlich lagen Ing. Haselböck auch die österreichischen Bühnen sehr am Herzen und es gab daher zu allen Häusern sehr enge Kontakte. Seine Konstruktionen findet man u. a. in der Staatsoper, der Volksoper, dem Burgtheater, dem Akademietheater, im Schauspielhaus Graz, in den Landestheatern Innsbruck und Linz, sowie bei den Festspielhäusern in Salzburg und Bregenz – um nur die wichtigsten aufzuzählen.

Am 1. August 2005 trat Ing. Haselböck seinen wohlverdienten Ruhestand an und widmete

sich seither noch intensiver seinen Aufgaben im Rahmen der Österreichischen Theater-technischen Gesellschaft – OETHG, der er seit 25 Jahren angehörte. 2004 übernahm er die Funktion der OETHG-Kontrolle und Rechnungsprüfung und konnte die ÖTHG durch seine jahrzehntelange Erfahrung auf dem Sektor Theatertechnik bei allen Entscheidungen beraten. Die OETHG hat mit Ing. Rainer Haselböck nicht nur einen hervorragenden Fachmann, sondern auch einen Freund verloren und darüber hinaus ein sehr besonnenes Mitglied, welches durch seine kritischen Worte immer wieder dazu beitrug, die richtigen Entscheidungen zu treffen.



DIGITAL 6000

Wenn jeder auf deine Arbeit zählt, mach' keine Kompromisse.

Leistet mehr, rechnet sich sofort: Digital 6000 arbeitet in anspruchsvollsten HF-Umgebungen zuverlässig und dabei extrem frequenzeffizient.

Für HighEnd Sound bürgt Technik aus der Meisterklasse Digital 9000 mit dem legendären Sennheiser Audio Codec (LR-Mode). Selbstverständlich on board: Digitale Integration (AES3, DANTE®) und ein intuitives Nutzerinterface.

Mehr entdecken:
www.sennheiser.com/digital-6000



SENNHEISER